Amtsblatt der Großen Kreisstadt Zittau

28. Jahrgang, Nr. 320

Sonntag, 10.11.2019

Zittauer Stadtanzeiger

IN DIESER AUSGABE:

Stadtratsbeschlüsse	2
Fraktionsbeiträge	5
Pressemitteilungen	6
Kinder und Jugend	7
Kultur	8
Partnerstädte	11
Informationsblatt der Ortschaften	12

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Kostbares Epitaph erstrahlt im Klosterhof
- Zittau investiert in Schulen und Kita's
- Fraktionen diskutieren über Elternbeiträge für Kita und Hort
- Zittau in Aktion - Partydroge hat Konjunktur statt Rückgang
- Martinsfeuer und Lampionumzug laden Zittaus Kinder ein
- Vorschau auf Lichterfest und Weihnachtsmarkt in Zittau
- Kulturhauptstadt2025 - Zittau besucht Essen und Berlin
- Zittauer Malerbrüder im Museum

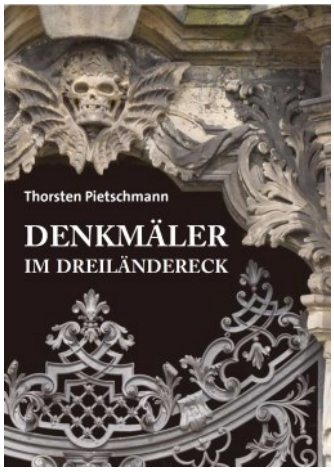
Zittau

zittau.de

Grufthaus auf dem Klosterhof und Broschüre fertig gestellt

Am 7.12., um 14 Uhr wird die Fertigstellung der Sanierung des Grufthauses der Familien Schreer und Naumann auf dem Klosterhof gefeiert.
Das kostbare Epitaph aus dem Grufthaus der Familien Schreer/Naumann, das im Sommer in der Restaurierungswerkstatt war, ist wieder heimgekehrt und erstrahlt in frischem Glanz.
Das Erbbegräbnis auf dem Klosterhof wurde 1704 vom Kaufmann Johann Friedrich Schreer (1653-1729) errichtet. Schreer kam aus Reichenbach im Vogtland, heiratete hier Anna Rosine, geb. Böttger aus Zittau. Er gehörte zu den wohlhabenden Zittauer Kaufleuten, der zur Zeit der größten Blüte unserer Stadt lebte. Reich wurde er durch den Handel mit feiner Leinwand, wie der Stoffballen deutlich zu erkennen gibt.
1850 erwarben der Kaufmann August Naumann (1810-1877) und seine Frau Fanny, geb. Hromada (1810-1868) das Grufthaus.
Ebenfalls zu diesem Anlass wird die neu erschienene Broschüre „Denkmäler des Dreiländerecks" von Dr. Thorsten Pietschmann vorgestellt. Darin werden neben unseren historischen Friedhöfen mit den Grufthäusern auch andere Kleindenkmäler wie Sühnekreuze, Kreuzberge und Brunnenanlagen in unserer Region vorgestellt.
Sowohl Sanierung als auch die Erarbeitung der Broschüre sind Teil des EU-Projektes „Gedächtnis in der Landschaft des Dreiländerecks", das Ende des Jahres nun abgeschlossen wird.

Engelchen mit Stoffballen vom Epitaph der Familie Schreer



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung. Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj.

Parkschule offiziell übergeben

Am 1. November wurde mit einem „Tag der offenen Tür" die Parkschule mit einem kleinen Festakt unter Anwesenheit von Vertretern des Freistaates Sachsen, des Landkreises Görlitz, der beauftragten Ingenieurbüros, der am Bau beteiligten Firmen sowie Lehrern, Schülern und Elternvertretern nun auch offiziell von der Stadt Zittau an die Nutzer übergeben. Dazu Oberbürgermeister Thomas Zenker: „Wir können glücklich über das Ergebnis sein und ich hoffe, dass sich die Schüler/-innen und das Lehrerkollegium wohlfühlen. Besonderer Dank geht an alle ausführenden Gewerke und unsere Mitarbeiter, aber auch an das gesamte Team der Parkschule, das sich sehr konstruktiv auf die Interimslösung in der ehemaligen Burgteichschule eingelassen hat." mehr S. 2

Liebe Zittauerinnen und Zittauer,

gerade haben wir die neu sanierte Parkschule der Öffentlichkeit präsentieren können und ich bin froh darüber, dass wir damit einen großen Meilenstein bezwungen haben. Sie erinnern sich bestimmt, wie heftig manche Debatte im Stadtrat und der Öffentlichkeit geführt worden ist. Inzwischen hat sich die Burgteichschule seit geraumer Zeit im Schliebenschulzentrum eingerichtet und nun konnte auch die Parkschule zurückziehen. Es ist eine große Freude, die stolzen Schülerinnen und Schüler in ihrer neuen Schule dabei zu beobachten, wie sie Eltern und Gästen diese präsentierten. Mehr als 5,1 Millionen Euro haben wir mit Unterstützung von Bund und Freistaat investiert und dabei aus dem eigenen Stadthaushalt fast 2 Millionen dazu beigetragen. Das entsprechende Förderprogramm heißt „Brücken in die Zukunft" und ich finde, wir haben es hier absolut folgerichtig eingesetzt. Mehr als 250 Schüler haben so endlich eine moderne Lernumgebung, und dafür haben die älteren Jahrgänge sogar bei den 1.200 Umzugskisten mit angepackt. Dafür danke ich herzlich und auch für das geduldige Verständnis, zwei Jahre im Provisorium der ehemaligen Burgteichschule ausgeharrt zu haben. Sehr dankbar bin ich auch dem Lehrerkollegium und all den beteiligten Baufirmen, die nicht immer glücklich mit unseren begrenzten Budgets sein konnten und dennoch das Beste daraus gemacht haben.

Digitale Zukunft

Parallel dazu bereiten wir derzeit die Beteiligung der Stadt Zittau am Digitalpaket vor: Rund eine Million Euro können wir aus diesen Bundesmitteln abrufen, wenn wir das richtig und strategisch mit den Schulen abgestimmt tun. Wir können sicher in unserer Stadt viele Meinungen zur Digitalisierung finden – doch eins ist klar: Wir kommen nicht daran vorbei. Deshalb müssen unsere Kinder bestmöglich dafür ausgebildet werden.

Kita Querxenhäusl zieht um

In der ehemaligen Burgteichschule werden nun in Kürze die Schritte für den vorübergehenden Einzug der Kita „Querxenhäusl" vorgenommen, denn auch in dieser Einrichtung ist der Sanierungsbedarf groß. Wir können also froh sein, dass wir den „Luxus" eines leerstehenden Gebäudes haben – so kann der Bau viel besser vollzogen werden. Sie sehen, es ist uns – Oberbürgermeister, Bürgermeister und Stadtrat - enorm wichtig, dass wir als Stadt den jungen Menschen signalisieren, dass wir uns um ihre Zukunft bestmöglich kümmern und dies zum Teil sogar mit enormen Investitionen tun.

An dieser Stelle lasse ich mich auch nicht davon abbringen, die gesetzeskonforme Beteiligung von Eltern an den Kosten für die Kitaplätze an die Einrichtungen weiterzugeben – es ist notwendig dafür, dass unsere Kinder bestmöglich betreut werden.

Fachliche Unterstützung

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch einmal bei denjenigen bedanken, die sich für die ehrenamtliche Arbeit zur Unterstützung des Stadtrats in Fachfragen zur Verfügung gestellt haben. Es ist wichtig und schon immer eine gute Idee, dass wir insbesondere in den Sport- und in den Kultur- und Tourismusthemen Menschen aus der Praxis in unseren Beiräten haben. So können wir versuchen, möglichst objektive Entscheidungen zu treffen – was ohnehin immer das oberste Ziel sein sollte.

Sehen wir uns?

Im kalten November haben viele mit der Motivation, dem Wetter und der Dunkelheit zu kämpfen – andererseits ist es schon fast die Weihnachtszeit, und in Zittau wird dann schon die Stadt geschmückt, und am 29. werden wir die Beleuchtung vom Baum auf dem Markt und den Schmuck einschalten. Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein, wenn verschiedene Chöre dazu den Auftakt geben und das Herrnhuter Sternekind auf den Schalter drückt.

Ihr T. Zenker
Oberbürgermeister

Zahlen und Daten Sanierung Parkschule

Der Auszug der Parkschule in das Ausweichquartier, die ehemalige Burgteichschule, erfolgte im Sommer 2017. Am 01.08.2017 konnte mit dem Bau begonnen werden. Am Schulgebäude wurde zwei Jahre gebaut mit einer Beteiligung von insgesamt 5 Planungsbüros und 37 Firmen.

Folgende Arbeiten wurden durchgeführt:
Komplette Neuinstallation der Elektroanlage, Einbruchmeldeanlage, Herstellung Barrierefreiheit, neue Fußböden, Einbau Aufzug, Toiletten, kompletter Austausch der Türen, malermäßige Sanierung, Außenzugang, Außenanlagen.

Die Sanierung erfolgte in fünf Bauabschnitten:

1. BA Schulhausbau
   Gesamtkosten 2.309.315,58 €
   davon 1.621.361,68 € Fördermittel
2. BA Energetische Sanierung
   Gesamtkosten 380.000,00 €
   davon 285.000,00 € Fördermittel
3. BA Neubau Zwischenbau
   Gesamtkosten 1.007.183,00 €
   davon 402.873,20 € Fördermittel
4. BA Fachkabinette, Küche, Heizung
   Gesamtkosten 726.192,00 €
   davon 544.644,00 € Fördermittel
5. BA Außenanlagen
   Gesamtkosten 712.395,35 €
   davon 427.437,21 € Fördermittel

Die Gesamtkosten betragen 5,135 Mio. €, davon haben der Bund und der Freistaat Sachsen insgesamt 3,281 Mio. € Fördermittel aus verschiedenen Programmen beigetragen.

Die nächste Ausgabe des Zittauer Stadtanzeigers erscheint am
10. Dezember.
Redaktionsschluss ist der 20. November 2019.

Ausschüsse Stadtrat

Verwaltungs- und Finanzausschuss am 10.10.2019

Beschluss: 159/2019
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Annahmen/Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Zuwendungen. Der angegebene Verwendungszweck wird bestätigt. Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Annahme:

1. Geldspenden über 1.000,00 €: 27.08.2019, 1.500,00 €, Spende zur Restaurierung für Städtische Museen Zittau, Franz und Renate Knippenberg, Arnheimer Str. 110, 40489 Düsseldorf
2. mehrere Geldspenden und Objektschenkungen im Wert bis 1.000,00 €: s. Anlage

Beschluss: 162/2019
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Großen Kreisstadt Zittau fasst, vorbehaltlich der Entscheidung des Ortschaftsrates Eichgraben, den Beschluss, das Eigenheimgrundstück, gelegen im Eigenheimstandort „Am Walde" im Ortsteil Eichgraben, bestehend aus den Flurstücken Nr. 2919 und 2921 der Gem. Zittau mit einer Gesamtfläche von 1.376 m², an die Frau Hoffmann-Dietrich und Herrn Dietrich zu veräußern. Kaufpreis ist der Verkehrswert in Höhe von insgesamt 53.600 € zzgl. der vertragsbedingten Nebenkosten (z.B. Gutachten, Grundbuch, Notar, Steuern). Im notariellen Kaufvertrag ist eine Bauverpflichtung und eine Mehrerlösklausel aufzunehmen. Die Ver- und Entsorgungsleitungen sind dinglich zu sichern. Einer Belastung mit Grundpfandrechten vor Eigentumsumschreibung wird nach den Maßgaben der aktuellen KomGrVwV zugestimmt.

Technischer und Vergabeausschuss am 17.10.2019

Beschluss: 161/2019
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Vergabe Los 6 Schallschutz für Klassenzimmer und Fachkabinette an der Grund- und Oberschule „Schule an der Weinau" in Zittau an die Firma Ssyckor Massivhaus Bau GmbH, Mittelstraße 10 aus 02943 Boxberg/Uhyst mit einer Angebotsbruttosumme von 65.034,99 € (brutto).

Beschluss: 166/2019
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dem Ingenieurbüro GENOM-GEORGIE/ NOFFKE GmbH, Theodor-Korselt-Straße 3 in 02763 Zittau, den Auftrag zur Planung der Baumaßnahme „Sanierung und Erweiterung Turnhalle Lisa-Tetzner-Straße", Leistungsbild Technische Ausrüstung HLS, zu erteilen.
Die Beauftragung erfolgt stufenweise mit einer Gesamtaufwendung in Höhe von 105.034,51 € brutto für die Leistungsphasen 3-8 nach HOAI.

Beschluss: 167/2019
Der Technische- und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dem Ingenieurbüro elkoplan Ingenieurbüro GmbH Zittau, Theodor-Korselt-Straße 20 in 02763 Zittau, den Auftrag zur Planung der Baumaßnahme „Sanierung und Erweiterung Turnhalle Lisa-Tetzner-Straße", Leistungsbild Technische Ausrüstung ELT, zu erteilen.
Die Beauftragung erfolgt stufenweise mit einer Gesamtaufwendung in Höhe von 36.909,09 € brutto für die Leistungsphasen 3-8 nach HOAI.

Beschluss: 176/2019
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt für das Förderjahr 2020 die Vergabe einer Zuwendung i.R. der EFRE-Förderung Richtlinie Nachhaltige Stadtentwicklung 2014-2020, Maßnahme Förderung von kleinen Unternehmen im EFRE-Gebiet „Zittau-Mitte", an das Unternehmen „Salon Besser", Neustadt 47, 02763 Zittau für die Modernisierung des Friseursalons in Höhe von bis zu 4.576,74 € (max. 40 % der förderfähigen Gesamtinvestition).

Beschluss: 178/2019
Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt für das Förderjahr 2020 die Vergabe einer Zuwendung i.R. der EFRE-Förderung Richtlinie Nachhaltige Stadtentwicklung 2014-2020, Maßnahme Förderung von kleinen Unternehmen im EFRE-Gebiet „Zittau-Mitte", an das Unternehmen Wirtshaus „Dornspachhaus", Bautzner Str. 2, 02763 Zittau für die Investition in eine Spülmaschine, einen Gewerbekühlschrank sowie in einen Faßkühler in Höhe von bis zu 6.280,80 € (max. 40 % der förderfähigen Gesamtinvestition).

Beschlüsse Stadtrates

Beschluss-Nr. 132/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt den Vertrag über die Erbringung von Geschäftsführungstätigkeiten zwischen der Stadt Zittau und der Städtischen Dienstleistungs-GmbH Zittau.
Zittau, 24.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 142/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau weist den Oberbürgermeister der Stadt Zittau an, in der Gesellschafterversammlung der SBG folgende Personen als Vertreter der Stadt Zittau in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Zittau GmbH zu entsenden.

Aufsichtsratsmitglied der SWZ
1. Oberbürgermeister Thomas Zenker
2. Jörg Domsgen (AfD)
3. Thomas Zabel (CFG)
4. Martina Schröter (Zkm)
5. Dr. Thomas Kurze (FUW/FWZ/FDP)
6. Jens Hentschel-Thöricht (Die Linke)

Zittau, 29.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 152/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau wählt in den Sportbeirat:
Stadträte:
- Thiele, Dietrich
- Johne, Oliver
- Gullus, Jörg

VertreterInnen der Zittauer Sportvereine:
- Ast, Bernadett, SG Robur Zittau e.V., Abt. Schwimmen
- Boehm, Martin, Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.
- Pischel, Romy, Ostsächsischer Sportverein Zittau e.V.
- Dr. Schwager, Klaus, O-See Sports e.V.

Vertreter Verbände:
- Weber-Schönherr, Marko, Oberlausitzer Kreissportbund e.V., Geschäftsführer

Zittauer Sportlehrer:
- Heidrich, Frank, Sportlehrer an der Weinau Oberschule Zittau

Zittau, 29.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 153/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau wählt in den Beirat für Kultur und Tourismus:
Stadträte:
- Kern, Steffen (AfD)
- Walkstein, Thorsten (CFG)
- Wauer, Wolfgang (FUW/FWZ/FDP)

Sach- und fachkundige EinwohnerInnen der Stadt Zittau, davon:
2 für den Bereich Kultur:
- Sven Rössel, Leiter der Kreismusikschule Dreiländereck
- Dorotty Szalma, Schauspielintendantin des Gerhart-Hauptmann-Theaters Görlitz-Zittau

2 für den Bereich Tourismus:
- Ronny Überschär, Vorsitzender Zittau lebendige Stadt e.V., Gewerbe- und Tourismusverein, Inhaber des Hotels „Zittauer Hof"
- Kathrin Scholz, Geschäftsführerin „Hotel & Restaurant Dresdner Hof", Geschäftsführerin Zittauer Senfladen

2 für den Bereich Städtische Museen:
- Steffen Gärtner, Vorsitzender des Zittauer Geschichts- und Museumsverein e.V.
- Andreas Johne, Vorsitzender des Vereins Zittauer Fastentücher e.V.

Zittau, 29.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 156/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau weist den Oberbürgermeister als Vertreter der Großen Kreisstadt Zittau an, in der Gesellschafterversammlung der Städtischen Beteiligungs-GmbH Zittau Herrn Daniel Brendler als Geschäftsführer der Städtischen Dienstleistungs-GmbH Zittau für eine weitere Amtszeit

ab 01.01.2020 auf Dauer von 5 Jahren wieder zu bestellen.
Zittau, 24.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 157/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau bestellt gemäß § 8 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages der Zittauer Kindertagesstätten gemeinnützige GmbH folgende zwei Personen in den Aufsichtsrat der Zittauer Kindertagesstätten gemeinnützige GmbH:
1. Frau Anja Oley
2. Frau Nicole Kühne.
Zittau, 24.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 160/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau fasst den Beschluss, das unbebaute Flurstück Nr. 1732a der Gem. Zittau mit einer Größe von 1.750 m², gelegen an der Leipziger Straße, an Frau Klemm und Herrn Grums zum aktuellen Bodenrichtwert zzgl. der vertragsbedingten Nebenkosten zu veräußern. Im Vertrag ist eine Bauverpflichtung aufzunehmen.
Eine Belastungsvollmacht wird im Bedarfsfall gemäß den Bestimmungen der KomGrVwV erteilt.
Zittau, 24.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 163/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dem Ingenieurbüro IHR Bauplan, Baderstraße 21 in 02763 Zittau, den Auftrag zur Planung der I. Maßnahmen - Abbruch Villingenring 2 zur Revitalisierung des städtebaulichen Gebietes „Ehemaliges Militärgelände", zu erteilen.
Die Beauftragung erfolgt stufenweise mit einer Gesamtaufwendung in Höhe von 150.567,97 € (brutto) für die Leistungsphasen 1-9.
Zittau, 24.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 164/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dem Ingenieurbüro Helbig & Mattick, Schillerstraße 42 in 02763 Zittau, den Auftrag zur Planung der Baumaßnahme „Sanierung und Erweiterung Turnhalle Lisa-Tetzner-Straße", Leistungsbild Gebäude, zu erteilen.
Die Beauftragung erfolgt stufenweise mit einer Gesamtaufwendung in Höhe von 205.921,98 € brutto für die Leistungsphasen 3-8 nach HOAI.
Zittau, 24.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 168/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau entsendet folgende Mitglieder in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Industriegebiet Zittau Nord/Ost":
1) Andreas Wiesner (AfD)
2) Dr. Thomas Kurze (FUW/FWZ/FDP)
Zittau, 29.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 172/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beauftragt den Oberbürgermeister bis zum 31.03.2020, Informationen über die wirtschaftliche und finanzielle Situation und Entwicklung der Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH dem Stadtrat zur Verfügung zu stellen.
Die Darstellung soll in Form einer (vereinfachten) Kosten- und Leistungsrechnung für den Zeitraum 2015* bis 2020 verursachungsgerecht - getrennt nach den Sparten und Standorten - Auskunft über die Ist-Situation als auch über die derzeit abschätzbare Entwicklung der Aufwände und Erträge der Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH geben.
Die Vorlage ist spätestens zur nächsten Beratung über einen Finanzbedarf oder zur ordentlichen Beratung zu Fragen des weiteren Betriebes der Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH, der Theaterlandschaft oder deren Standorte bzw. Sparten dem Stadtrat zur Kenntnis zu geben.
* Es soll der Zeitraum mit dargestellt werden, welcher die Konsolidierungsmaßnahmen am Standort Zittau erkennbar macht.
Zittau, 29.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 185/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt folgende Klarstellung zum Haushaltssicherungskonzept: Über mögliche Veränderungen bei der Feuerwehr wird erst nach Vorliegen des überarbeiteten Brandschutzbedarfsplanes und der Standortanalyse beraten.
Zittau, 29.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 205/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dass seine für den 12.12.2019 geplante Sitzung auf den 17.12.2019 um 16.00 Uhr verlegt wird.
Zittau, 29.10.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Sie möchten Anlagen und Lagepläne einsehen? Stadtratsbüro, Markt 1

zittau.de

Öffentliche Zustellung

Baig Amjad
Zuletzt bekannte Anschrift:
Wells House Road 131
NW 106 EA LONDON
UNITED KINGDOM

30.10.2019

Aktenzeichen: 19/029/2019
Leistungsbescheid mit Kostenbescheid vom 30.10.2019
Für die im Anschriftenfeld benannte Person ist ein Bescheid unter dem o.a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.
Das oben genannte Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl I 2354) öffentlich zugestellt.
Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.
Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:

Stadtverwaltung Zittau

Organisationseinheit	Referat Untere Bauaufsichtsbehörde
Besucheranschrift	Sachsenstraße 14, 02763 Zittau
Zimmer	217

Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit:

Referatsleiterin	Kaminsky
Telefon	03583 752-326 oder 303

Zittau, 30.10.2019
Kaminsky

Termine der nächsten Ausschüsse und Stadtratssitzung

Verwaltungs- und Finanzausschuss
Do., 05.12.19
17.00 Uhr, Ratssaal (Rathaus)

Sozialausschuss
Mo., 11.11. und 09.12.19, 17.00 Uhr
Villa (Hochwaldstraße)

Technischer und Vergabeausschuss
Do., 14.11. und 10.12.19, 17.00 Uhr
Haus 3 (Sachsenstr. 14, Zi. 110)

Sitzung des Stadtrates
Donnerstag, 21.11.19, 17.00 Uhr
Bürgersaal (Rathaus)

Gegen 18.00 Uhr können die Zittauer EinwohnerInnen, Gewerbetreibenden und Grundstücksbesitzer zu städtischen Angelegenheiten Fragen stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten (Fragestunde).

Änderungen sind vorbehalten!

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse wird in den Aushangkästen/Verkündungstafeln (Rathaus, Verwaltungsgebäude Sachsenstraße 14, Franz-Könitzer-Straße 7, Sparkassenfiliale Zi-Nord/Löbauer Straße, neben der Bushaltestelle Südstraße, Dittelsdorf, Drausendorf, Eichgraben, Hartau, Hirschfelde, Pethau, Schlegel und Wittgendorf) und unter www.zittau.de bekanntgegeben.

Aus dem Zittauer Stadtrat

CFG

Ein Dank an alle Eltern für ihre Bereitschaft, in unserer Gesellschaft mit ihrem Verzicht, Fleiß und Engagement die nachfolgende Generation aufwachsen zu lassen und in diesem Sinn auch zu erziehen. Der Dank gilt auch den Berufen, die sie hierbei unterstützen. Dass der vor Jahren gewollte Konsens, wie diese Aufgabe finanziell bewältigt wird, in der Stadt, unter den gegebenen Bedingungen in Sachsen, jedes Jahr durch die Fraktion Die LINKE zum Kampfthema gemacht wird, ist nicht neu. Dass die Forderungen auch ohne eine tatsächliche Gegenfinanzierung aufgestellt werden, verwundert auch nicht mehr. Dass die Forderungen an den genehmigten Haushalt der Stadt gestellt werden, welchen man verhindert sehen wollte, auch keine neue Erfahrung. Nur politisch und moralisch wird dieses Vorgehen dadurch nicht akzeptabler. Eine jedoch höchst fragwürdige neue Position ist dem Kreis jener Kräfte hinzugetreten, welche die moderate und auch sozial angepasste, jedoch nicht zu Null gereichte Anpassung meinen verhindern zu müssen. Dass gerade für den Kostenaufwuchs Jene verantwortlich gemacht und beschimpft werden, welche die Dienstleistung den Eltern erbringen, ist eine neue Qualität in der Diskussion. Dass deren Entlohnung, in der Höhe, seit Jahren anderen Löhnen nicht gefolgt ist, sie also auch zu dem Personenkreis gehören, den man meint zu vertreten, erscheint da vom politisch angesagten und tatsächlich vollzogenem Verhalten sehr weit weg zu sein. Für uns jedoch ein beschämender Vorgang. Ob sich die Ablehnung der Anpassung förderlich auswirkt, oder der Widerspruch des OB Abhilfe schafft? Wir wünschen trotzdem uns allen einen besinnlichen Advent.
Ihre cfgfraktionzittau@gmail.com

ALTERNATIVE FÜR DEUTSCHLAND

Liebe Zittauer,
unsere Kinder sind die Zukunft unserer Stadt.
Um eben diese Zukunft ging es in der Ratssitzung am 24.10. mit der Frage, ob die Elternbeiträge für die Kita's wieder wie jedes Jahr angehoben werden sollen.
Wir sagten „Nein" dazu und lehnten die Beschlussvorlage ab! Damit folgten wir unserem Wahlversprechen, alles zu tun, um unseren Nachwuchs in unserer Stadt maximal zu fördern.
Dabei haben wir uns nicht von angedrohten Einsparungen an anderen Haushaltposten irritieren lassen und auch die berechtigten wie oft leider sehr konträren Interessen von Eltern, Erzieher und Kommune fanden unsere Berücksichtigung.
In aller Klarheit: **Niedrige oder gar keine Elternbeiträge** für die Versorgung unserer jüngsten Zittauer **sind eine Investition in die Zukunft.**
Viel Einsicht braucht es dafür nicht! Den Willen aber vermisst man bei den zustimmenden Teilen der Ratsversammlung auf das Schmerzlichste.

Die AfD fordert hier den kommunalen Ungehorsam!

Der Ausgleich der fehlenden Haushaltmittel muss durch die **Verursacher** erbracht werden! **Die CDU/SPD-Koalitionen in Sachsen und im Bund sind dafür verantwortlich**, dass wir heute in Zittau das Schlusslicht in der bundesweiten Kaufkraftstatistik sind! Von Land und Bund müssen die Mittel ohne jede Vorbedingung kommen, mit denen Zittau seine Zukunft sichern kann!

ZITTAU KANN MEHR E.V.

Unser Anliegen: Ausgleich der Gesamtinteressen einer Stadt
Dass die Finanzen der Stadt Zittau alles andere als rosig sind, ist allseits bekannt. In so einer Situation ist es umso wichtiger, die Interessen aller Bürger* Innen und aller Strukturen ausgewogen im Blick zu halten. Und noch wichtiger ist es, die finanzielle Situation unserer Stadt Zittau nicht noch mehr zu belasten. In diesem Kontext ist die Ablehnung der Anpassung der Elternbeiträge für die Kosten der Kinderbetreuung als falsch zu benennen. Durch die damit weiter steigende Belastung der Stadt Zittau wird die Notwendigkeit einer intensiven Haushaltskonsolidierung deutlich gesteigert. Nach dieser Entscheidung müssen wir jetzt also noch viel mehr schauen, wo an anderer Stelle Geld eingespart werden kann. Konkret gesagt: Die Notwendigkeit, dass wir bei unserer Feuerwehr neue Strukturen einführen müssen, um Geld zu sparen, ist jetzt deutlich gestiegen. Alternativ kann auch das Erfordernis stehen, eine Turnhalle o.ä. nicht zu bauen. Dies gilt gerade, da die Fraktionen, die sich der Anpassung verweigerten, Vorschläge für eine Gegenfinanzierung vermissen lassen. Nur Geld ausgeben ist aber in unserer derzeitigen Lage unverantwortlich. Wir können nur immer weiter dafür werben, dass die Gesamtinteressen einer Stadt angemessen Beachtung finden und sparsam mit dem Geld der Stadt umgegangen wird.

FUW/FWZ/FDP

Wir halten Wort
In der Stadtratssitzung am 24.10. stand eine Neufassung der Satzung zur Erhebung von Kita-Beiträgen auf der Tagesordnung. Hintergrund dieses Antrages war die geplante Erhöhung der Kita-Beiträge. In der Vergangenheit sind wir immer für eine Beitragsfreiheit in den Kita's eingetreten. Gegenwärtig ist dieses Ziel in Sachsen gesetzlich nicht zulässig und außerdem wäre es bei der derzeitigen Haushaltslage der Stadt nicht finanzierbar. Aus diesem Grund haben wir gemeinsam mit anderen Stadträten, die offensichtlich ähnlich denken, den Erhöhungsantrag abgelehnt. Damit haben wir unseren Beitrag geleistet, um zunächst in einem ersten Schritt wegzukommen von den regelmäßigen Beitragserhöhungen. Für das Jahr 2020 wird es keine Erhöhung der Kita-Beiträge geben.

Dr. Thomas Kurze, Jörg Gullus,
Dietrich Thiele und Wolfgang Wauer
von der Fraktion FUW/FWZ/FDP
fraktion-fff@thomas-kurze.eu

DIE LINKE.

Erhöhung der Elternbeiträge für Kita und Hort? - nicht mit der LINKEN

DIE LINKE brachte drei Anträge im Stadtrat ein, mit denen die Elternbeiträge mindestens beibehalten und nicht erhöht werden sollten.
Diese Anträge wurden knapp abgelehnt. Dennoch kommt es zu keiner Beitragserhöhung. Dieser Vorschlag der Verwaltung wurde ebenfalls abgelehnt. Mit den Stimmen der LINKEN.

Das Wohlergehen und die Zukunft der Kinder muss der Investitionsposten Nummer 1 sein!

Unser Ziel: keine Elternbeiträge mehr für Kita und Hort!

Die Beiträge auf dieser Seite werden inhaltlich von den Fraktionen, Gruppierungen und Einzelstadträten verantwortet.

Kommunen und Verkehrsverbünde fordern Regierungen dringend zur Zusammenarbeit auf

Polnischer Abschnitt der Bahnstrecke Zittau-Liberec stark sanierungsbedürftig

Die politischen Vertreter der Landkreise Zgorcelec, Liberec und Görlitz, der Städte Bogatynia, Zittau, Hrádek nad Nisou und der Verkehrsverbände ZVON (Oberlausitz-Niederschlesien) sowie Korid (Liberecký Kraj) unterzeichneten am 2. November anlässlich der Feierlichkeiten zu 160 Jahre Eisenbahnverbindung Zittau-Liberec ein gemeinsames Memorandum, in dem sie ihre nationalen Regierungen mahnen, eine zeitnahe Einigung zur Sanierung des in Polen gelegenen Teilstück der Strecke Zittau-Liberec zu finden.

Das ca. 2,7 km lange Teilstück befindet sich in einem derart schlechten Zustand, dass die Züge diese Passage aus Sicherheitsgründen lediglich im Schleichtempo befahren können. „Leider beschreiben der Streckenstatus und die seit langer Zeit verhinderte Sanierung sehr gut, dass auch mitten in Europa, in einer Dreiländerregion, die auf allen denkbaren Ebenen zusammenarbeitet, noch völlig unverständliche Hürden bestehen", sagt Thomas Zenker, Oberbürgermeister der Stadt Zittau dazu. Die Fahrdauer von Zittau nach Liberec wird durch die langsame Fahrt auf dem polnischen Teilstück verlängert, was derzeit auch Probleme für die Etablierung des geplanten Nullknotens des sächsischen SPNV-Netz in Zittau mit sich bringt. „Vor dem Hintergrund, dass diese Strecke eine sehr wichtige Verbindung in der Euroregion darstellt, die den Liberecký Kraj, aber auch weiter Teile des polnischen Riesengebirges mit der sächsischen Landeshauptstadt und dem deutschen und europäischen Bahnnetz verbindet, bitten wir, die polnische Zentralregierung, auf die Angebote der sächsischen und der tschechischen Seite einzugehen", erklärte Martin Půta das Ziel des Memorandums. Der betreffende Streckenabschnitt zwischen Hrádek nad Nisou und Zittau ist seit vielen Jahren Gegenstand der Bemühungen der Euroregion Neisse und der Landkreise und Kommunen am Dreiländereck Polen/Deutschland/Tschechien.

Die Unterzeichner des Papiers: Martin Půta (Hejtman des Liberecký Kraj), Thomas Gampe (1. Beigeordneter des Landkreises Görlitz), Artur Bieliński (Landrat des Kreis Zgorzelec), Jaroslav Zámečník (Oberbürgermeister der Stadt Liberec), Thomas Zenker (Oberbürgermeister der Stadt Zittau), Piotr Blasiak (Bürgermeister der Stadt Bogatynia), Pavel Farski (Technischer Bürgermeister der Stadt Hrádek nad Nisou) sowie Hansjörgen Pfeifer (Geschäftsführer des ZVON) und sein Kollege Pavel Blažek (Geschäftsführer von KORID LK).

Foto: Agentur ÈTK

Straßensperrungen in Zittau und Ortsteile

Die **Sachsenstraße** ist noch bis 27.11. nur in Richtung Südstraße befahrbar. Im Auftrag der Stadtwerke werden durch die Fa. Herwig die Tiefbauarbeiten ab der Kantstraße weiter geführt. Bewohner der Stauffenbergstraße fahren bitte an der Südstraße aus.

Die **Äußere Weberstraße** ist zusätzlich zur bisherigen Sperrung bis voraussichtlich Ende November im Bereich der Hausnummer 35-29 voll gesperrt. Für Fahrzeuge bis 2,8 t bleibt die Zufahrt zum Bahnhof über die Tongasse erhalten. Fahrzeuge über 2,8 t, welche in Richtung Bahnhof müssen, nutzen bitte die offizielle Umleitung. Die Rathenaustraße ist nur noch von der Dresdner Straße in Richtung Weststraße befahrbar.

Die Einmündung **Schlegel an der B 99** ist bis voraussichtlich 30.11. voll gesperrt. Im Auftrag des Landesamt für Straßenbau und Verkehr wird durch die Fa. STL der Straßenbereich auf der B 99 mit zusätzlicher Linksabbiegespur neu gebaut. Eine Umleitung über Hirschfelde wird ausgewiesen.

Die **Bergstraße** ist bis 20.12. zwischen Scharnhorststraße und Kummersberg für den Verkehr und für Fußgänger voll gesperrt. Im Auftrag der Stadt Zittau wird durch die Fa. Grötz Bauunternehmung die Stützmauer saniert.

Die **Schliebenstraße** ist bis 29.11. zwischen Südstraße und Hochwaldstraße nur in Richtung Hochwaldstraße befahrbar. Im Auftrag der SOEG werden durch die Fa. NTG Gleisbauarbeiten durchgeführt.

Die **Albertstraße** ist bis 06.12. zwischen Neustadt und Reichenberger Straße voll gesperrt. Im Auftrag der Stadt Zittau wird durch die Fa. Obtech die Straßenbeleuchtung erneuert.

Der Zittauer **Rathausplatz** ist auf Höhe des Rathausturmes vom 04. bis 15.11. und vom 02.-13.12. jeweils in der Zeit von 7-16 Uhr voll gesperrt. Grund sind Gerüstarbeiten für die Reparatur des Rathausturmes.

Beratungsangebote im Rathaus

(Aufgang C, Zi. 117)

Rechtsberatung
Di 16.00-18.00 Uhr

Sprechtage für das Handwerk
Mi 09.00-12.00 Uhr

Sprechtage für das Finanzamt
Do 07.11. l 21.11. l 05.12. l 19.12.
09.00-13.00 und 14.00-17.00 Uhr

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
Mo 08.00-12.00 Uhr
Mi 13.00-17.00 Uhr

Schiedsstelle (Friedensrichter)
Jeden 1. Montag im Monat
04.11. l 02.12.
16.00-17.00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Zittau, Oberbürgermeister Thomas Zenker, Markt 1, 02763 Zittau
Redaktion und Satz: Wirtschaft, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Markt 1, 02763 Zittau, Tel.: 03583 752-154, Fax: 03583 752 193, E-Mail: presse@zittau.de. Für die Inhalte der Texte zeichnen die Verfasser verantwortlich. Texte soweit nicht angegeben: Pressestelle
Druck: Graphische Werkstätten Zittau GmbH, An der Sporthalle 2, 02763 Zittau
Auflage: 5.000 Stück, Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet
Fotos: Städtische Museen, Dagmar Köhler, Agentur ÈTK, Agenturen, Kulturhauptstadtbüro, STV Zittau, Bernd Müller, Grundschule Hirschfelde/Ostritz, M. Stöcker, Matthias Altmann
Erscheinungsweise: monatlich (11 Ausgaben im Jahr). Der Zittauer Stadtanzeiger ist an folgenden Stellen kostenlos erhältlich:
Zittau: Stadtverwaltung (Rathaus, Technisches Rathaus, Einwohnermeldeamt), T-Zentrum, Stadtwerke Zittau GmbH, Wohnbaugesellschaft Zittau mbH, Wohnungsgenossenschaft Zittau, HS Zittau/Görlitz, Sparkasse O/N, DEVK-Versicherung (Bahnhof), Ärzte, Händler der Innenstadt
Ortsteile: Verteilung in jedem Haushalt, Hirschfelde: Geschäftsstelle der Stadtverwaltung Zittau, Rosenstraße 3
Online-Ausgabe: unter zittau.de
Abonnement: Kostenloses Abo für Zittau, „News-E-Mail" mit dem Hinweis zum Erscheinen des Anzeigers, Jahresabonnement für Bewohner außerhalb der Stadt Zittau über Postversand zum Preis von 18,70 €. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementpreis jederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von 1 Monat zum Jahresende schriftlich kündbar.
Anzeigen im Ortschaftsteil: Graphische Werkstätten Zittau GmbH, An der Sporthalle 2, 02763 Zittau, Tel. 03583/512635, E-Mail: anzeigen@gwz.io (nur Geschäftsanzeigen, keine Danksagungen und Todesanzeigen, keine politischen Parteien, Wählervereinigungen und Gruppierungen).

Sucht ist kein Randphänomen der Gesellschaft, sondern betrifft viele Menschen jeden Alters. Aktuelle Schätzungen gehen davon aus, dass pro Jahr 120.000 Menschen an den Folgen von Tabakkonsum, 21.000 an gesundheitsgefährlichen Alkoholgenuss sowie 1.300 durch Konsum illegaler Drogen sterben. Es gibt also, so zeigen diese Zahlen, auch ein trauriges „Zu Spät". Damit es nicht dazu kommt, gilt es, mit der Aufklärung über die Gefahren von Suchtmitteln und Drogenkonsum schon bei Kindern und Jugendlichen zu beginnen. Je früher wir diese mit Präventionsmaßnahmen erreichen, desto wahrscheinlicher ist ein Erfolg.

20 Jahre erfolgreiches Präventionsnetzwerk

Moderne Suchtprävention erreicht die Zielgruppen systematisch in deren konkreten Lebenswelten und zielt auf die Lebenskompetenz- und Risikokompetenzstärkung ab. Die Organisatoren der Antidrogenaktionswoche, Vertreter der Stadt Zittau, der AOK Plus, des Zolls, des Vereins come back e.V. und des Kreissportbundes setzen deshalb auf ein breites, methodisch und inhaltlich vielfältig gestaltetes Angebot von Theater, Film, Workshops, Beratung, Gespräche und Information. In der präventiven Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sind gleichermaßen Kontinuität und Langfristigkeit wichtige Voraussetzungen für ein erfolgreiches Agieren. Es hat sich bewährt, dass starke Partner in einem erfolgreichen Präventionsnetzwerk nun schon fast 20 Jahre kooperieren. Landkreis und Sächs. Landeszentrale für Gesundheitsförderung sind als unverzichtbare Unterstützer am Erfolg des Zittauer Präventionsprojektes ebenfalls maßgeblich beteiligt.

Partydroge hat Konjunktur statt Rückgang

Trotz erfreulicher Trends, wie dem Rückgang rauchender Jugendlicher in den vergangenen 10-15 Jahren sowie des riskanten Alkoholkonsums seit 2007 um 2 Drittel, bleibt die präventive Arbeit weiterhin dringende gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Nicht nur in unserer Region sind synthetische Drogen wie Crystal Meth und Ecstasy weiter auf dem Vormarsch. Die Zahl der erstmals auffällig gewordenen Konsumenten der stark süchtig machenden Modedroge stieg um sieben Prozent. Auch die Partydroge Ecstasy hat nach jahrelangem Rückgang wieder Konjunktur. Hier kletterte die Zahl der Erstkonsumenten um 18 Prozent. Doch auch andere Süchte, die u.a. durch exzessive Nutzung moderner Medien entstehen, stellen neue Herausforderungen dar und fordern eine zielgerichtete, emotional und problemorientierte Präventionsarbeit.

Was tun, wenn andere über mein Leben bestimmen?

Nicht darüber reden oder das Verharmlosen von Süchten oder Drogenkonsum in all seinen Formen hilft niemanden, sondern kann im Gegenteil, den Anfang für gefährliche Einflüsse darstellen. Mit „Ist doch harmlos." oder „Macht doch jeder." hat man dann schnell Argumente, um vielleicht doch mal den Versuch unter Freunden zu starten. Was aber tun, wenn einem dann alles entgleitet und andere über mein Leben bestimmen? Zum Denken und Nachdenken sollen deshalb die vielfältigen Veranstaltungen der Anti-Drogen-Aktionswoche anregen. Letztlich geht es doch um viel mehr als nur um das Wissen über die Gefahren durch Drogen aller Art, es geht um eine persönliche Lebenseinstellung, die eine selbstbestimmte Zukunft möglich macht.

Aktionswoche in Zittau verspricht Spannung und emotionale Wirkung

Anlass zum Denken, zum Reden und zu gemeinsamen Gesprächen wird es auch in diesem Jahr in vielfältiger Weise geben. Für eine Woche startet ein umfangreiches Programm, bestehend aus vielen Einzelangeboten. Mit Filmworkshop im Kinder- und Jugendhaus „Villa" und dem Anti-Drogen-Theater des G-H-T Zittau werden in stark emotionaler Weise die Themen Abhängigkeit, Drogen, Alkohol und Freunde ver- und bearbeitet. Die anschließenden Diskussionen zum Thema unter Gleichaltrigen versprechen viel Spannung und emotionale Wirkung. Direkt in die Schulen gehen FISH e.V., Zoll, come back e.V. und Karate OTOMO. Sie alle werden in Gesprächen, Diskussionen, Workshops, in einem Anti-Drogen-Parcours und in sportlichen Aktionen mit den Jugendlichen ganz unmittelbar und interaktiv das Thema Süchte und Drogen bearbeiten und demonstrieren, dass es viele Wege gibt, um ohne Drogen und Abhängigkeiten sein Leben sinnvoll zu gestalten.

Dr. Beer, Referatsleiter
Kinder, Jugend, Schule, Sport

St.-Martinsfeier am 11.11. mit Lampionumzug und Martinsfeuer

Marienkirche und Marktplatz

In diesem Jahr treffen sich Kinder, Eltern und Großeltern **16.30 Uhr** in der Zittauer Marienkirche (Lessingstraße) zum Martinsspiel, anschließend geht es mit St.-Martin hoch zu Ross vornweg und den Lampions in der Hand über die Lessingstraße zum Marktplatz, wo gegen **17.15 Uhr** ein wärmenden Martinsfeuer die Teilnehmer begrüßen wird. Von der kleinen Bühne am Rathaus aus werden die Kinder mit Bläsermusik des Eichgrabener Spielmannzuges und den Empfängern der diesjährigen Spendenaktion auf das Thema eingestimmt.

Es werden dringend Spenden benötigt!

Bereits schon im Vorfeld dieses Tages sind alle aufgerufen, mit Spenden ein ganz besonderes Projekt zu unterstützen. „Auf Augenhöhe - du und já, ich und ty" nennt sich das deutsch-tschechische Begegnungsprogramm zwischen dem Rumburger und dem Sebnitzer Kindergarten. Das gelebte Miteinander bei gemeinsamen Treffen fördert das Verständnis und die Achtung für- und voreinander zwischen den Kindern, Eltern sowie Erziehern und hilft bei der Überwindung kultureller Grenzen.

Die dauerhafte Umsetzung eines solchen Projektes ist mit hohen Kosten u.a. für Fahrten und Materialien verbunden, die auch über Fördermittel nicht vollständig abgedeckt werden können. Auch für die Gestaltung des naturnahen Spielplatzes in Rumburg werden dringend noch Spenden benötigt. Die Spenden können am 11.11. an der Bühne auf dem Markt direkt übergeben werden.

(Kostenloser Tee für alle Teilnehmer)

Samstag, 07.12.

Auf der Bühne
15.00 Uhr
Das Blechbläser-Doppelquartett **„Klangfarben"** unter Leitung von Frank Hepper umrahmt die **Eröffnung** des Weihnachtsmarktes
15.30 Uhr
„HO, HO, HO"
Auf dem Schlitten nähern sich der Weihnachtsmann mit Engeln, Wichtel und Oberbürgermeister Thomas Zenker dem weihnachtlichen Treiben.
Sie eröffnen gemeinsam den **Zittauer Weihnachtsmarkt** und das **Lichterfest**.
Es erklingen weihnachtliche Melodien vom Blechbläser-Doppelquartett **„Klangfarben"**.
17.15 Uhr
Der **Zittauer Gospelchor** lädt zum weihnachtlichen Konzert ein
18.00 Uhr
Das **Gerhart-Hauptmann-Theater Zittau** präsentiert Ausschnitte aus dem **Weihnachtsmärchen „Pinocchio"**

Zittauer Lichterfest

Weihnachtliche Aktionen des Vereins „Zittau lebendige Stadt"
15.30 Uhr
Modenschau auf der Johannisstraße präsentiert von den Bekleidungsgeschäften Heppy Mode und einundalles
16.00-20.00 Uhr
Feuertanzperformance in der Innenstadt mit **Dhyana Feuertanz**

Johanniskirche
18.45 Uhr
„Dreiviertel 7 im Advent"
Eine Zeit der Stille und Andacht im Advent mit kurzen Texten

Klosterhof
13.00-20.00 Uhr
Kunstweihnachtsmarkt
Erstmalig strahlt der Klosterhof im weihnachtlichen Ambiente mit Licht, Kunsthandwerk, Malerei und Musik sowie Weihnachtsimbiss - gestaltet vom Kulturverein Ottokar, den Städtischen Museen, dem Oberlausitzer Kulturverein e.V. und der Freiwilligen Feuerwehr Eichgraben
15.00-18.00 Uhr
Blasmusik von den Mährischen Vagabunden

Fleischbänke
14.00-20.00 Uhr
Vorweihnachtliches Treiben im Lichterglanz mit Kunsthandwerk, Musik, Feuershow, Vorleser sowie dem Weihnachtsmann, Workshop mit weihnachtlichen Basteleien, **Lampionumzug**, dem Zittauer Zwiebel-Maskottchen, Impressionen von „Ring on Feier", Stockbrot und Bockwürstel zum selber Grillen gestaltet vom **TuZZ e.V.**

Salzhauspassage, Neustadt 47
10.00-17.00 Uhr
Weihnachtsmarkt im Salzhaus
Händler aus der Region präsentieren weihnachtliche Gaben und Anregungen für Geschenke. Zeit für einen gemütlichen Bummel mit der ganzen Familie.
Die KuWeit freut sich auf Ihren Besuch.

Rathaus, Bürgersaal
17.00 Uhr
Weihnachtskonzert mit dem Zittauer Stadtchor (Eintritt)

Sonntag, 08.12.

Auf der Bühne
14.00 Uhr
Väterchen Frost begrüßt die Weihnachtsmarktgäste
14.15 Uhr
„Fröhliche Weihnachten überall"
Stimmungsvolle Melodien vom **Musikzug Eichgraben**
15.00 Uhr
Kinderprogramm mit Drachenmädchen Lotti, Cinderella, Schneewittchen und Schneekönigin Elsa
Euch erwartet eine spannende Mit-Mach-Show, gemeinsames Singen, Tanzen und vieles mehr.

16.00 Uhr
Physiktheater UDif aus Brünn
17.00 Uhr
Weihnachtliche Lieder vom Aurea Rosa Chor der Technischen Universität Liberec

Zittauer Lichterfest

Weihnachtliche Aktionen des Vereins „Zittau lebendige Stadt"

Rathaus, Bürgersaal
15.00 Uhr
Weihnachtskonzert mit dem Zittauer Stadtchor (Eintritt)

Montag, 09.12.

Auf der Bühne
17.15 Uhr
„Kasper und der Weihnachtsmann"
Weihnachtliches Programm präsentiert vom **Puppentheater „Sternenzauber"**

Im Knusperhäuschen
14.00-16.00 Uhr
Weihnachtliches Bastelangebot für Kinder vom dfb Zittau - Regionalverband Sachsen Ost e.V.

Dienstag, 10.12.

Auf der Bühne
14.00 Uhr
Besinnliches **Adventskonzert** von Schülern der **Oberschule an der Weinau**
17.00 Uhr
„Weihnachten im Hexenwald"
Das **Puppentheater „Sternenzauber"** entführt Groß und Klein in die zauberhafte Welt des Puppenspiels.

Johanniskirche
18.45 Uhr - **„Dreiviertel 7 im Advent"**
Eine Zeit der Stille und Andacht im Advent mit kurzen Texten

Mittwoch, 11.12.

Auf der Bühne
14.30 Uhr
Weihnachtsprogramm von den Kindern der Kindertagesstätte „Kleine Stadtentdecker"
16.30 Uhr
Weihnachtskonzert der Musikschule Fröhlich Olbersdorf unter Leitung von Beate Dreier

Im Knusperhäuschen
14.00-18.00 Uhr
Weihnachtliche Holz- und Bastelarbeiten, sowie kreative **Malangebote** mit der Kinderfarm Birkenhof e.V. Hartau

Johanniskirche
18.45 Uhr - **„Dreiviertel 7 im Advent"**
Eine Zeit der Stille und Andacht im Advent mit kurzen Texten

Donnerstag, 12.12.

Auf der Bühne
17.00 Uhr
„Oh Schreck der Weihnachtsbaum ist weg!" - Weihnachtliches Programm präsentiert vom **Puppentheater „Sternenzauber"**

Markt/Schlitten
15.00-18.00 Uhr
Foto-Shooting mit dem **Weihnachtsmann** und **Foto-Pasja**

Im Knusperhäuschen
15.00-18.00 Uhr
„Kleine Weihnachtsfreuden" selbst gestaltet mit dem Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Zittau e.V.

Freitag, 13.12.

Auf der Bühne
16.30 Uhr
Show der **Line Dancer** vom SFZ Zittau e.V. unter Leitung von S. Steek
17.00 Uhr
Tanzauftritt der Garde-Showtanz Crew vom SFZ Zittau e.V. unter Leitung von D.Pusch, T. Kaiser und S. Wauer
17.30 Uhr
Festliches Liederprogramm mit **Wolfgang Kießlich** vom Blausteinhof

Johanniskirche
18.45 Uhr - **„Dreiviertel 7 im Advent"**
Eine Zeit der Stille und Andacht im Advent mit kurzen Texten

Samstag, 14.12.

Auf der Bühne
14.15 Uhr
„Horcht, horcht"
Der Weihnachtsmann die Engel und der Wichtel freuen sich auf Lieder und Gedichte
14.30 Uhr
„Oh du Fröhliche" mit dem **Bäckerchor Zittau-Oberseifersdorf**
15.00 Uhr
Anschnitt des Riesenstollens (gesponsert von Bäckerei & Café Lust) durch den Oberbürgermeister Thomas Zenker

Anschließend „Oh du Fröhliche" mit dem **Bäckerchor Zittau-Oberseifersdorf**
16.00 Uhr
„Die Welt vereint zum Lichterfest in Zittau" - Preisverleihung und Präsentation zum Kreativ-Fantasiewettbewerb zur Gestaltung des schönsten, kreativsten Weihnachtsbaumes.
17.00/19.00 Uhr
„Colour The Sky" - Die Görlitzer Musikergruppe nimmt Sie mit auf eine musikalische Reise von den Welthits der 60er bis hin zu den Ohrwürmern von heute.

18.30 Uhr
Weihnachtlicher Flammenzauber mit **Dhyana Feuertanz im Duo**

Kreismusikschule Dreiländereck, Markt 4
18.00 Uhr
Ukrainische Weihnachts- und Winterlieder von der Musikgruppe „Dyvostruny" (auf dt. „Wunder") aus Lemberg

Im Knusperhäuschen
14.00-18.00 Uhr
Weihnachtliches Bastelangebot des vbff in Ostsachsen e.V.

Johanniskirche
19.00 Uhr (Eintritt)
Weihnachtskonzert mit **Rudy Giovannini**

Sonntag, 15.12.

Auf der Bühne
13.30 Uhr
„Höret die Posaunen klingen" mit dem **Zittauer Posaunenchor** unter Leitung von Gerhard Richert
14.15 Uhr
Der **Weihnachtsmann** mit Engeln und Wichtel begrüßen ein letztes Mal die Gäste des Zittauer Weihnachtsmarktes.
14.30 Uhr
Die **Schlagerstars Jürgen Renfordt und Bea Larson** - Live auf dem Zittauer Weihnachtsmarkt, neben ihren bekannten Hits wie zum Beispiel: **„Ein schneeweißes Brautkleid"** und **„Die Macht der Liebe"** haben sie auch ein stimmungsvolles Weihnachtsprogramm zusammengestellt.

16.00 Uhr
„Trude und Violi auf der Suche nach dem Weihnachtsmann" - ein weihnachtliches Programm für die kleinen und großen Besucher
17.00 Uhr
Das Pfefferkuchenhaus wird geplündert (gesponsert von der Landbäckerei Kolbe)
17.30 Uhr
Musikalischer Ausklang des Zittauer Weihnachtsmarktes mit dem **Bläserquartett Beiersdorf**

Im Knusperhäuschen
14.00-18.00 Uhr
Weihnachtliches Bastelangebot des vbff in Ostsachsen e.V.

Kirche zum Heiligen Kreuz
18.00 Uhr
Weihnachtsmärchen vor dem Großen Zittauer Fastentuch im Museum **Kirche zum Heiligen Kreuz**

Organisationsbüro
Rathaus Zittau, Markt 1
Telefon: 03583/752 203 oder 03583/752-168 (Marktwesen)

Toiletten
Toiletten befinden sich im Rathausdurchgang und auf dem Rathausplatz. Ein behindertengerechtes WC befindet sich im Rathaus.

Wickeltisch
Ein Wickeltisch befindet sich im Rathaus und im dm-Markt (Bautzner Straße 2) stehen ein Wickeltisch sowie eine Stillecke zur Verfügung.

Änderungen vorbehalten!

W. Steudner, Kulturreferentin

Zittau zu Besuch in Essen & Berlin

Auch im November ist bei uns wieder einiges los. Neben den Vorbereitungen für die Präsentation vor der europäischen Jury Mitte Dezember stehen in den kommenden Wochen viele spannende Termine ins Haus. Unter anderem waren wir, gemeinsam mit Oberbürgermeister Thomas Zenker, zu Gast in der Europäischen Kulturhauptstadt RUHR.2010, denn dort fand zum 11. Mal Europas führender Kulturkongress statt. Seit 2009 fördert der KulturInvest!-Kongress den Wissenstransfer um alle relevanten Kulturthemen und zeigt neueste Trends auf dem Kulturmarkt auf. Am 7. und 8. November kamen für zwei Tage europäische Entscheidungsträger aus Kultur, Wirtschaft und Politik zusammen, um ihre Erfahrungen auszutauschen und Visionen für den europäischen Kulturmarkt zu entwickeln. Als größtes Forum für Kulturanbieter und Kulturförderer in Europa haben wir den KulturInvest!-Kongress genutzt, um unser Projekt Zittau 2025 vorzustellen, auszutauschen und potentielle Sponsoren auf uns aufmerksam zu machen.
Parallel dazu fand in Berlin das große Kooperationstreffen „Städte für Europa" statt. Dort diskutierten Vertreter*innen europäischer Stadtregierungen und -gesellschaften über Herausforderungen und Aufgaben europaorientierter Kommunalpolitik. Auch wir waren vor Ort, um mitzureden und zuzuhören, denn auch der Kulturhauptstadtprozess und seine Auswirkung auf die Stadtentwicklung waren Thema der Veranstaltung. Beide Veranstaltungen findet ihr über unsere Social Media Kanäle mit aktuellen Bildern und kleinen Geschichten.

Am 22. November, ab 18.30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Lückendorf (Kirchbergstraße 3) eine Informationsveranstaltung zur Kulturhauptstadtbewerbung statt. In Zusammenarbeit mit dem Kulturhauptstadtbüro laden die Mitgestalter der Gemeinde Oybin herzlich ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Wer allerdings lieber etwas Handfestes zum Blättern statt des Smartphones in der Hand hält, dem bieten wir die Möglichkeit, einen Blick in unser offizielles Bewerbungsbuch zu werfen – entweder direkt bei uns im Büro oder in den Räumlichkeiten der Christian-Weise-Bibliothek. Unter folgenden Kontaktdaten stehen wir euch wie immer auch gern persönlich für Fragen, Ideen und sonstige Anliegen zur Verfügung:

Internet: https://zittau2025.de/
Büro: Markt 11, 02763 Zittau
Tel.: 03583 7970909
boettcher.kulturhauptstadt@zittau.de

Die Städtischen Museen Zittau

Geschichte im Foyer: 1919. Die letzte Fahrt

Ab dem 13.11. zeigt der Zittauer Geschichts- und Museumsverein e.V. in Zusammenarbeit mit dem Zittauer Modell-Eisenbahn-Club e.V. im Foyer des Stadtmuseums eine Kabinettausstellung zu Zittaus Straßenbahngeschichte.
Bereits 1902 betrieb der Stadtrat und Baumeister Ed Hennig während der Oberlausitzer Gewerbe- und Industrieausstellung eine Ausstellungsbahn, die zwischen Haberkornplatz und dem Ausstellungsgelände in der Weinau verkehrte. Dies führte dazu, dass die Stadt Zittau noch im Jahr 1904 mit dem Bau einer ständig verkehrenden städtischen Straßenbahn begann, die noch im gleichen Jahr in Betrieb genommen wurde. Fünfzehn Jahre, bis 1919, fuhr die Bahn, bis sie sich für die Bevölkerungszahl Zittaus dann doch als zu unwirtschaftlich erwies.
Sammler und Straßenbahnliebhaber können im Museum während der Ausstellungszeit originale Fahrmarken aus der Betriebszeit der Städtischen Straßenbahn Zittau, gefertigt aus Messing, für je 9 EUR erwerben.

Die Ausstellung findet im Kulturhistorischen Museum Franziskanerkloster, Klosterstraße 3 in Zittau statt und kann während der regulären Öffnungszeiten besucht werden.

Handkoloriere Künstlerkarte, Hermann Seibt Meißen, 1905

Literarisches Konzert am 29.11.

Caspar David Friedrich - Maler des Lichts

Der „Tetschener Altar - Das Kreuz im Gebirge" ist das wohl berühmteste und wertvollste Gemälde der Deutschen Romantik. Sein Schöpfer Caspar David Friedrich war ein stiller Mensch, der wochenlang durch die Natur streifte und seine Skizzen dann doch zu neuen Kompositionen zusammenstellte. Seine Briefe zeugen aber auch von seinem lebenslustigen, humorvollen Wesen, das seine Familie über alles stellte. Nun hat der Dresdener Schauspieler, Autor und Regisseur Johannes Gärtner ein Stück geschrieben, welches dem Charakter dieses Künstlers nachspürt. „Ein Stück vom Himmel oder Wenn ich erst ewig bin" ist das Psychogramm eines Malers, der wie kaum ein anderer Künstler für eine Sehnsucht nach einer anderen, besseren, romantischeren Welt steht. Neben Friedrich kommen auch seine Zeitgenossen Carl Gustav Carus und Clausen Dahl zu Wort. Johannes Gärtner hat sich für dieses Projekt wieder einen langjährigen musikalischen Weggefährten an die Seite geholt: Der Dresdner Cellist Christoph Uschner wird den Abend mit Werken aus der europäischen Romantik begleiten. „Gärtner ist ein Meister der Worte" jubelte die Sächsische Zeitung zur Premiere. Nun ist die Inszenierung am Freitag, den 29.11., 18 Uhr im Kulturhistorischen Museum Zittau zu erleben. Hören und sehen Sie Erinnerungen und Inspirationen von einem Leben zwischen Rügen und Zittauer Gebirge.

Die Zittauer „Malerbrüder" Zimmermann und ihre Karrieren in München

Im frühen 19. Jahrhundert gingen vier Zittauer Brüder nach München, DAS damalige Kunstzentrum in Deutschland, und wurden berühmte Maler. Was sich wie ein Märchen anhört, stimmt wirklich: Es handelt sich um die Kinder des Zittauer Stadtmusikers Karl Friedrich August Zimmermann und seiner Frau Johanne Christiane, Albert, Maximilian, Richard und Robert. Die Grundlage ihrer Kunst lernten sie in Zittau, wo es einen guten Kunstunterricht an den verschiedenen Schulen gab, und in Dresden, bevor sie nach Süddeutschland gingen. Von ihnen stammen zauberhafte Landschaftsbilder, besonders Gebirgslandschaften wie der hier im Bild gezeigte Gebirgssee von Albert Zimmermann aus unserer Sammlung. Ihre Bilder finden sich heute international in vielen bedeutenden Museen. In der aktuellen Ausstellung sind zahlreicher ihrer Werke zu bestaunen. Am 27.11. um 17 Uhr hält Katrin Bielmeier einen Vortrag zu den „Zimmermännern".

August Albert Zimmermann (1808-1888)
Alpensee, Mitte 19. Jahrhundert

Sie möchten den Zittauer Stadtanzeiger, unser Amtsblatt der Stadt Zittau, zukünftig abonnieren, online lesen, bestellen?

zittau.de

Ausstellung PINOCCHIO PAOLO TESI, Pistoia (Italien)

Das Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau präsentiert am **16. November** das Weihnachtsmärchen Pinocchio, ein Stück über den Jungen mit der langen Nase. In unserer Partnerstadt Pistoia lebt der Künstler Paolo Tesi, der bereits 2017 in einer Ausstellung in Zittau und Oybin sein Werk mit dem Thema Pinocchio vorgestellt hatte.
Paolo Tesi (Foto oben), 1945 in Pistoia geboren, zählt zu den prominenten zeitgenössischen Grafikern und Malern Italiens. Seine künstlerische Ausbildung führte ihn von der Kunstschule seiner Heimatstadt an die Kunstakademie Florenz. Seit fast fünf Jahrzehnten ist er als Maler aktiv, seit 1975 durch viele Einzelausstellungen nicht nur in Italien bekannt und hat sich auch durch seine essayistische Tätigkeit, wie als Dozent für Zeichnung und Malerei, längst einen Namen gemacht.
Die Auseinandersetzung Tesis mit der Welt jener in unmittelbarer Nachbarschaft Pistoias ersonnenen Holzpuppe namens Pinocchio ist letztlich auch das Fundament der neuen Ausstellung. Im Gerhart-Hauptmann-Theater werden ältere Grafiken gezeigt, die verschiedene Begegnungen aus dem Leben Pinocchios zeigen.
Der zweite Teil der Ausstellung wird während der üblichen Öffnungszeiten im Haus des Gastes in Oybin präsentiert. Hier begegnen Sie den neuesten großformatigen und lebhaft bunten Zeichnungen, die sehr beeindruckend sind.

Zittau präsentiert sich in Pistoia

Die sich gut entwickelnde Partnerschaft mit der Stadt Pistoia feierte Anfang Oktober einen schönen Höhepunkt. Bereits zum dritten Mal präsentierte sich Zittau beim traditionellen Markt mit regionalen Spezialitäten und Informationen zur Dreiländerregion.
Herr Andreas Wagner, der Oberlausitzer Wurstspezialitäten herstellt, hat das Sortiment an regionalen Speisen zusammengestellt. Besonders interessant war der spezielle Senf in kleinen Keramikbechern. Und das deutsche Bier! Wir haben zum Glück genug mitgebracht und die Pistoianer haben sich meistens zwei Flaschen zum Kosten nach Hause mitgenommen.

Bürgermeister Tomasi am Stand von Zittau

Die Informationen, die vom Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge zur Verfügung gestellt wurden, weckten interessierte Fragen und Reiselust. Es besuchten uns auch viele Anwohner von Pistoia, die bereits Zittau kennen oder Schüler vom ITCS Lyceo Pacini, die zum Berufspraktikum in Zittau waren (Foto).

Reutlingen beteiligte sich auch, sie hatten diesmal eine kleine Delegation nach Pistoia geschickt. Dafür wurde eine Ausstellung im Museo Marini eröffnet, wo der Künstler Klaus Hoffmann aus Reutlingen, seine Kasten- und Materialbilder ausstellt.

Michaela Janyska, Internationale Zusammenarbeit

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Empfang beim Bürgermeister Tomasi. v.l. Martin Burgenmeister, Alessandro Tomasi, Michaela Janyska, Thomas Becker, Patrick Queisser, Sven Ehrig, Klaus Hoffmann

Sonderausstellung
Der Oybin und die Malerei der Romantik
(28.9.2019–12.1.2020)

Kulturhistorisches Museum Franziskanerkloster
Klosterstraße 3 | D-02763 Zittau | Telefon 03583.554790
Di – So 10 – 17 Uhr

Museum Kirche zum Heiligen Kreuz
Frauenstraße 23 | D-02763 Zittau | Di – So 10 – 17 Uhr

STÄDTISCHE MUSEEN ZITTAU
www.museum-zittau.de

Dienstag, 12.11., 19.30 Uhr, Kronenkino Zittau
Film: Caspar David Friedrich – Grenzen der Zeit

Donnerstag, 14.11., 14 Uhr, Franziskanerkloster
Führung: Der Oybin und die Malerei der Romantik in der Oberlausitz

Sonntag, 17.11., 15 Uhr, Franziskanerkloster
Führung: Der Oybin und die Malerei der Romantik in der Oberlausitz

Mittwoch, 20.11., 15 Uhr, Franziskanerkloster
Führung: Kloster, Waisenhaus, Museum. Das Franziskanerkloster

Freitag, 22.11., 17 Uhr, Franziskanerkloster
Musikalische Führung: Romantik nach Noten

Sonntag, 24.11., 15 Uhr, Franziskanerkloster
Familienführung: Romantik. Back to Nature

Mittwoch, 27.11., 17 Uhr, Franziskanerkloster
Vortrag: Die Zittauer Malerfamilie Zimmermann

Freitag, 29.11., 18 Uhr, Franziskanerkloster
Literarisches Konzert mit Johannes Gärtner: Caspar David Friedrich, Maler des Lichts – Ein Leben in Briefen

Samstag, 30.11., 16 Uhr, Reilin Schreibwerkstatt Oybin
Lesung: Auf diesem Hügel... Eine romantisch-unterhaltsame Lesung mit Oybin-Blick

Freitag, 6.12., 17 Uhr, Franziskanerkloster
Musikalische Führung: Romantik nach Noten

Samstag, 7.12., 15 Uhr, Franziskanerkloster
Führung: Der Oybin und die Malerei der Romantik in der Oberlausitz

Anmeldung empfohlen/Änderungen vorbehalten

Informationsblatt

28. Jahrgang, Nr. 320

Sonntag, 10.11.2019

Zittauer Ortschaften

IN DIESER AUSGABE:

OT Hirschfelde	12
OT Hartau	14
OT Schlegel	15
OT Dittelsdorf	16
OT Wittgendorf	17
OT Pethau	17
OT Schlegel	17
Termine	18
Kirche	19

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Weihnachtliche Märkte und Konzerte stimmen auf den Advent ein
- Erfahren Sie mehr zur König-Johann-Quelle in Hartau
- Schauen Sie bei der Geflügelausstellung in Dittelsdorf vorbei!
- Kommen Sie zu den vorweihnachtlichen Hirschfelder Rathausklängen
- „Die Weisheit der Märchen" lädt zum Besinnungstag ein
- Neuheiten bei der Zittauer Modelleisenbahnausstellung

Zittau

zittau.de

Hirschfelde

Hirschfelder Weihnachtsmarkt

Samstag 30.11.

14-18 Uhr
die beliebte Modellbahnausstellung in Riegers Gasthof, Sonderausstellung Märklin Spur 1 - EG

Sonntag 01.12.

11-18 Uhr
Modellbahnausstellung des Modelleisenbahnvereins Hirschfelde - EG

Marktbereich ab 13 Uhr
Beginn des weihnachtlichen Markttreibens

ab 13.30 Uhr
Kaffee und Kuchen bei unseren Landfrauen im Riegers Hotel - EG

gegen 15 Uhr
kommt der Weihnachtsmann mit zahlreichen Geschenken für die „lieben" Kinder (dazu die beliebten Kremserfahrten)

Hirschfelde, Foto: Bernd Müller

gegen 16.30 Uhr
Weihnachtliche Weisen mit den Weißbachtalern

gegen 17.15 Uhr
Sternenballonflug

gegen 19 Uhr
endet der Weihnachtsmarkt

Wie immer präsentieren unsere Händler, Vereine und Gewerbetreibenden ein reichhaltiges Angebot und sorgen für das leibliche Wohl.

Alle Besucher sind recht herzlich willkommen.

Arbeitskreis Geschichte

Weihnachtsmarkt

Seit vielen Jahren haben wir zum Hirschfelder Weihnachtsmarkt den großen Saal von Riegers Hotel geöffnet und die Gäste kennen das „Weihnachtsmarktcafé" mit Ausstellungen und Programm.
In diesem Jahr machen wir erstmalig eine Pause. Der Saal wird geschlossen bleiben. Auf Grund der umfangreichen Vorbereitungsarbeiten für die neue Ausstellung ist ein Betrieb zum Weihnachtsmarkt diesmal nicht möglich. Das „Neißetal - eine Entdeckungsreise" ist der Titel der laufenden Arbeit des AK Geschichte. Ab Herbst 2020 werden wir die abwechslungsreiche und informative neue Ausstellung präsentieren. Wir freuen uns auf Sie. Zum nächsten Weihnachtsmarkt 2020 sind wir wieder für Sie an gewohnter Stelle da.
Wir hoffen auf Ihr Verständnis und wünschen einen schönen, gemütlichen Weihnachtsmarkt in Hirschfelde sowie eine besinnliche Adventszeit.

Wilfried Rammelt
AK Geschichte Hirschfelde

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 13.11.19

19 Uhr im Gemeindeamt Hirschfelde

Sprechstunde Ortsvorsteher

jeden letzten Dienstag im Monat
16.30 bis 18.00 Uhr
Gemeindeamt Hirschfelde, 1. OG, Zi. 9
oder nach Vereinbarung (Tel. 035843 25838)

Grundschule Hirschfelde/Ostritz

Ein Dankeschön an Digades

In dieser Ausgabe des Stadtanzeigers möchten wir uns ganz herzlich bei der Firma DIGADES aus Zittau, besonders auch bei Frau Berger, bedanken! Mit ihrer Hilfe sind wir bei der Ausstattung der Schule mit Mobiliar und verschiedenen Magnettafeln und anderen kleineren Einrichtungsgegenständen ein ganzes Stück weiter gekommen. Alte, zum Teil noch aus den 70-er Jahren bestehende Möbel wurden entsorgt und die zwar nicht mehr neuen, dafür aber wirklich gut erhaltenen und funktionalen Möbel der Firma DIGADES sind in die Räume verteilt und aufgebaut worden. Danke auch an den Bauhof Hirschfelde, Herrn Eichler, der uns wieder ganz toll unterstützt hat!

Schulsporttag zum Herbstbeginn in der Grundschule

Pünktlich zum Beginn des Herbstes sollte vor dem Tag der Deutschen Einheit unser Schulsporttag stattfinden. Das Wetter meinte es zum Glück noch einmal gut mit uns, auch wenn es am Morgen ziemlich frisch war.
Los ging es zunächst mit Unterricht. Nach der 2. Stunde waren dann auch die Schwimmkinder zurück, konnten wir starten. Zunächst wurden wir von Frau Gärtner begrüßt und dann gab es eine kleine Aufwärmung. So vorbereitet war keinem mehr kalt und der Start zum Herbstcross wurde gegeben.
Zuerst liefen die Mädchen und Jungen der 2. Klassen, dann die ersten Klassen, jeweils 1 Runde. Alle kamen gut über die Distanz und es gab viel Beifall für alle, die ins Ziel kamen. Nach diesen Klassen starteten die Mädchen und Jungen der 3. und 4. Klassen mit jeweils 2 Runden. Das war ganz schön anstrengend und so mancher kam an seine Grenzen. Aber aufgeben war nicht - alle haben durchgehalten! Ein großes Lob dafür an jeden Läufer!
Nach einer kurzen Erholungsphase konnte sich dann jeder an verschiedenen, nicht alltäglichen Sportstationen ausprobieren. Im Schulhof waren Boccia, Dosenstelzenlauf, der springende Kreis, ein Kegelspiel, das Schwungtuch und anderes zu finden. Leider verschlechterte sich das Wetter zusehends, Regen zog auf und wir mussten unseren Sporttag beenden. Aber das war gar nicht schlimm, denn die Zeit für die Siegerehrung der jeweils schnellsten Crossläufer der Klassen war ran.
In den ersten Klassen siegten bei den Mädchen: Emma Pawelski vor Lea-Sophie Laqua und Victoria Bielß. Bastian Para lief als Erster durchs Ziel, es folgte Felix Johr vor Devin-Logan Sienkiewicz.
In den 2. Klassen setzte sich Johanna Laqua als schnellste Läuferin vor Paula Lochner und Lotta Kirsche durch. Schnellster Junge war Arvid Kregel. Den zweiten Platz belegte Heinrich und Noah Kaminsky rannte auf Platz 3.
Bei den 3. Klassen gewann Anna-Sophie Kiesow vor Colline Schneider und Melina Strecker. Emil Vallentin siegte bei den Jungen vor Leon Herrmann und Levin-Hektor Wolff.
Die vierten Klassen stellten letztmalig im Herbst ihre Lauffähigkeit unter Beweis. Hier gewann Hannah Altmann vor Lotta-Maleen Paul und Vanessa Gedlich. Bei den Jungen lief Max Härtelt als Erster ein, gefolgt von Willi Struwe und Jonas Mai.
Allen herzlichen Glückwunsch! Aber auch alle anderen Läufer verdienen unsere Anerkennung, da bei so einem Lauf der Wille des Durchhaltens und Ankommens zählt.

Die Kirche im Dorf - eine Exkursion im Ethik- und evangelischen Religionsunterricht

Im Rahmen des Unterrichts gingen die Kinder der 3. Klassen an einem Donnerstag für zwei Stunden in die Hirschfelder Kirche. Angekommen, erzählte Frau Menzel von den Anfängen. Wir entdeckten den Kirchturm, die alte Uhr von 1861, die Sonnenuhr. Der Eingang an der Seite ist nicht in jeder Kirche so, noch eine Besonderheit. Im kleinen Vorraum der Kirche konnten wir alte Wandmalereien bestaunen, die in der nächsten Zeit wieder freigelegt werden sollen. Welches Geheimnis steckt wohl dahinter? Im großen Kirchenraum dann fanden wir wichtige Gegenstände, die in jeder Kirche sind wie der Altar, das Taufbecken, das Kruzifix, die Orgel, die Kanzel. Auch konnten wir an den Seiten der Empore gemalte Bilder, die Bibelgeschichten wiedergeben, erkennen. Nach dem wir unsere Entdeckungstour durch die Kirche auch auf dem Arbeitsblatt beendet hatten, trafen wir uns wieder vor dem Altar. Mit Frau Menzel sangen wir ein schönes, neu gelerntes Herbstlied. Ein wunderbarer Klang erfüllte den Kirchenraum. Danach mussten wir im Außengelände noch markante Gegenstände auffinden, wie die Sonnenuhr am Turm, ein Grabmal mit einem lebensgroßen Engel, einen Grabstein mit Engel und Gottes Auge und schließlich die Turmspitze mit Sonne und Mond. Anschließend ging es wieder in die Schule und die Zeit war im Nu vergangen. Viele der gesehenen Dinge müssen wir uns nun merken, damit wir im Unterricht darüber sprechen können.

E. Fiedler, Schulleiterin

14. Adventsnachmittag in der Grundschule Hirschfelde/Ostritz

Freitag, 29.11.2019
von 15-18 Uhr

Unser Programm am Nachmittag:
- Kaffee, Tee, Stollen und Plätzchen zu weihnachtlicher Musik
- Fischsemmeln, Bratwurst, Glühwein, Kinderpunsch und anderes
- Modische Kleinigkeiten im Verkauf
- Weihnachtliche Basteleien für Groß und Klein
- Kinderschminken
- lustige Fotostation
- Spiele
- Kreativkeramik mit Frau Göhl aus Eibau
- 16.30 Uhr - Kleines weihnachtliches Programm in der Turnhalle

Besuchen Sie uns und genießen Sie eine schöne Vorweihnachtszeit! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bäckerchor Zittau-Oberseifersorf e.V.

Festliches Weihnachtskonzert

Sonntag, 08.12.2019

15.00 Uhr

in der Ev.-Luth. Kirche Hirschfelde

(Eintritt frei)

Hartau

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 13.11.19
Mittwoch, 11.12.19
jeweils 19 Uhr
im Zimmer der Ortsvorsteherin, Gemeindeamt Hartau
Ab 18.30 Uhr findet eine **Bürgersprechstunde** der Ortsvorsteherin statt.

Achtung!

Aufgrund fortwährender Vorkommnisse weist der Ortschaftsrat Hartau alle Einwohner und Besucher der Gemeinde auf folgendes hin:

- **Im gesamten Dorf** gilt ein **generelles Parkverbot**, außer auf den ausgewiesenen Flächen! Widerrechtlich geparkten Fahrzeugen drohen Strafen durch das Ordnungsamt.
- Hundehalter haben die Geschäfte ihrer Hunde zu entfernen! Bundesweit ist die **Verschmutzung des öffentlichen Raums** und des Privatgrundes anderer Leute **durch Hundekot verboten**. Auch hier droht bei Missachtung ein Bußgeld.

Wir bitten alle Mitbürger diesen Hinweisen Folge zu leisten, um ein gemeinschaftliches Miteinander im Dorf zu gewährleisten!

Hartauer Geschichte und Geschichten

Das Wasser der im Zittauer Stadtwald, aber auf Hartauer Flur, gelegenen König-Johann-Quelle wurde nach Fertigstellung des Wasserturms (Bahnhofstr.) am **3. November 1864, vor 155 Jahren,** erstmals in die Stadt geleitet. Schon im selben Jahr war gleich daneben ein Wärterhaus gebaut worden, in das der Wasseraufseher Friedrich August Wünsche einzog, der vorher Röhrmann der Hartau-Zittauer Wasserleitung war. Das Haus erhielt die Hausnummer 109 b von Hartau (jetzt Lückendorfer Str. 2). Schon nach der Fertigstellung des Brunnens 1862 und dem Besuch von König Johann von Sachsen 1863 war dieser Ort ein beliebtes Ausflugsziel geworden. Der Zittauer Stadtrat schlug deshalb vor, dort einen Ausschank einzurichten. In einer Nachricht vom 1.5.1865 heißt es: „Der Wasseraufseher Wünsche verschänkt bei der Johann-Quelle Bier, Brot und Butter. Da an diesem schönen Punkte eine Restauration sehr erwünscht ist, wird Wünsche, solange er in dieser Position steht, die Konzession erteilt und darf warme und kalte Speisen und Getränke verschänken". Im Herbst erhielt er auch die Genehmigung vom Königlichen Gerichtsamt. **1879, vor 140 Jahren,** wurde der Hartauer Waldarbeiter Karl Gotthelf Mießler neuer Pächter, der 1892 von August Nitsche, ebenfalls ein Hartauer, abgelöst wurde. Am **13. März 1899, vor 120 Jahren,** ersuchte der Oberkellner Karl Ernst Unger bei der Amtshauptmannschaft um die Konzession. Wegen mehrfacher Beschwerden kündigte ihm der Stadtrat 1903 und der Hartauer Waldwächter Louis Krause wurde neuer Pächter. Nach seinem Tod 1911 führte seine Witwe das Restaurant bis 1918 weiter, wobei sie gegen viele Schwierigkeiten zu kämpfen hatte, auch wegen der Kriegsjahre. Am 1.10. des selben Jahres pachtete der Hartauer Josef Hradetz (wohnte in Nr. 16 b - jetzt Untere Dorfstr. 35) die Gaststätte, er wurde im Dezember 1921 vom Lückendorfer Oswald Klimpel abgelöst, der 1928 den dortigen Kretscham übernahm. Sein Nachfolger wurde der Hartauer Richard Ryssel, dem 1931 der Forstgehilfe und spätere Förster Georg Richter folgte. Einige der Pächter waren Mitglied in Hartauer Vereinen, auch mit dem Hintergedanken, dass dadurch noch mehr die Gastwirtschaft besuchen. Fast alle der Betreiber hatten mit wirtschaftlichen Schwierigkeiten zu kämpfen, so dass die Männer meist in ihren Berufen tätig waren und die Frauen das Restaurant führten. Genauso war es auch ab 1935 mit dem Waldarbeiter und späteren Forstwart Wenzel Pracht. Seine Frau Frieda übernahm die Gaststätte, wobei ihre Töchter Friedel und Lotte mithalfen. 1946 wurde die Enkeltochter der Besitzerin der Gaststätte ‚3 Linden' Bertha Walter neue Pächterin, wahrscheinlich mit Namen Felfe, denn in einer Hartauer Akte vom 16.7.1948 steht: „Die Gaststätte „Johann-Quelle" wurde freigemacht, Familie Felfe ist nach Hartau Nr. 51 (jetzt Obere Dorfstr. 1) gezogen".
Damit endete eine etwa 84-jährige Gastwirtschaftsära. Von dieser Zeit an wohnten hier verschiedene Mieter. **1964, vor 55 Jahren,** kaufte die Telefonistin Elisabeth Soika das Haus, das Grundstück blieb volkseigen. Im Oktober 1970 pachtete die Zittauer Ingenieurhochschule das Gebäude, um es als Internat zu nutzen, und kaufte es 1973. 1990 wurde das Haus wieder Eigentum der Stadt, von der es die Familie Hoffmann ein Jahr später erwarb und noch heute besitzt.

Eckehard Gäbler

Restaurant König-Johann-Quelle; Fotosammlung: Stöcker

Mitteilung der Wassergenossenschaft Hartau eG zur Ablesung der Wasserzähler und Zählerwechsel im Dezember 2019

Wir bitten unsere Kunden in der Woche vom **09.12.2019 bis 13.12.2019** ihre Wasserzähler selbst abzulesen.
Ein entsprechender Vordruck mit den erforderlichen Angaben zur Zählerablesung wird wie im Vorjahr zur Verfügung gestellt.
Die Rücksendung des ausgefüllten Vordruckes per e-Mail ist möglich an: wgh-hartau@gmx.de
Im gleichen Zeitraum werden durch die Firma Halang KG alle Zähler gewechselt, deren Eichfrist **2019** abläuft.
Benachrichtigung mit Termin erfolgt durch Firma Halang KG.
Hier entfällt die Selbstablesung.

Hartauer Kreative e.V.

Am **30.11.19 ab 14.30 Uhr** findet in unserem Vereinsraum eine Adventsfeier statt. Dazu möchten wir wieder herzlich einladen, um bei Kaffee und Kuchen uns auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Akkordeon-Spieler verzaubern uns mit bekannten Liedern zur Vorweihnachtszeit.
Wir bitten um eine **Anmeldung bis zum 26.11.** und freuen uns auf euer Kommen.

Die Hartauer Kreativen

Irmgard Blischke, Tel.: 03583/681791
Brigitte Lehmann, Tel.: 03583/685985

Hof-Weihnacht
am 7.12. ab 15.00 Uhr
am und im Vereinshaus Hartau
vorweihnachtliche Stimmung in gemütlicher Atmosphäre
* Glühwein, Punsch und allerlei Leckeres
* Kaffee und Kuchen
* der Weihnachtsmann kommt zu Besuch
* Bastelstraße
* Flohmarkt
* Tombola
* Puppentheater „Sternenzauber“
PREMIERE „Weihnachten im Hexenwald“

Schlegel

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 13.11.19
Mittwoch, 11.12.19
jeweils 19 Uhr
im Spartenheim Schlegel

Sprechstunde des Ortsvorstehers

jeden 1. Dienstag im Monat, 17-18 Uhr Büro des Ortsvorstehers, ehem. Schule, Dorfstraße 69; Zi. 2 und nach Vereinbarung (Tel.: 035843 20614)

Kindertagesstätte „Spatzennest“

Neues aus dem „Spatzennest“

Wir begrüßen unsere neuen Bienchen **Sophia, Hailey** und **Skadi** sowie **Hanna** in der Käfergruppe.
Auch in diesem Jahr gingen die Kinder mit gut gefüllten Körbchen in die Kirche zum Erntedankfest. Frau Zenker erwartete uns schon und vermittelte uns Wissenswertes über die Bedeutung des Erntedankfestes. Sie spielte für uns auf der Geige, worüber wir fasziniert waren. Ein großes Dankeschön dafür.
Am Freitag, dem **29.11.2019** werden wir wieder mit selbstgebackenen Plätzchen durch Schlegel ziehen. Wir hoffen auf einen guten Verkauf und freuen uns schon darauf.
Für die Zuwendungen anlässlich ihres Geburtstages bedanken wir uns bei Herrn Balder und Herrn Saß.

Traditionsverein Schlegel e.V.

Weihnachtsmarkt

Am **15. Dezember** findet in Schlegel am Feuerwehrdepot unser traditioneller Weihnachtsmarkt statt.
Ab 13.30 Uhr wird im Saal wieder ein buntes weihnachtliches Programm von den jungen Akkordeonspielern, dem Kindergarten Schlegel und der Schlegler Blaskapelle geben.
Unsere heimischen Händler bieten ihre Waren an.
Natürlich darf auch unser Weihnachtsglücksrad nicht fehlen.
Der Weihnachtsmann wird gegen 16.30 Uhr erwartet. Er wird unsere Jüngsten in gemütlicher Runde auf seiner Weihnachtswunschcouch erwarten und viele kleine Geschenke mitbringen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Noch eine wichtige Information
Uns ist ein kleiner Fehler unterlaufen zwecks der Vermietung wegen der Bauarbeiten. Vorbestellungen zur Miete des Depots sind vorerst nur bis 31.03.2020 möglich.

Herzlichst
Traditionsverein Schlegel e.V.

Sie möchten die neue Waldpost, unser Mitteilungsblatt des Forstbetriebes der Stadt Zittau, zukünftig online lesen?

zittau.de

Urnenhain Zittau
Unser Urnenhain - eine stilvoll gepflegte Parkanlage.
Ein Ort der Besinnung und Meditation.
Eine Stätte für Stille und Abschied.

Görlitzer Straße 55 b | Zittau
www.urnenhain-zittau.de
Telefon 03583 57 63 0

Dittelsdorf

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 13.11.19, 17 Uhr
Tagungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Sprechstunde des Ortsvorstehers
dienstags 17-18 Uhr
Büro des Ortsbürgermeisters
Vereinshaus „Alte Schule"

In eigener Sache

Der Ortschaftsrat möchte sich bei folgenden **Spendern und Sponsoren für die Unterstützung zur 650-Jahr-Feier** bedanken:

Stadtwerke Zittau GmbH, Sparkasse OLNS, C. Schäfer, Hals-über-Krusekopf, OSTEG GmbH, Dehmel Bau GmbH, M. u. I. Wünsche, M. Friedrich, G. Kellotat, GENER, K.-H. Rimpler, Volksbank Löbau Zittau, K.-H. Lindenau, D. u. S. Pracht, H. Muschter, R. Herrmann, C. Heilmann, W. Döring, I. Fünfstück, K. u. M. Röntsch, A. Herrmann, H. Liehmann, W. Kreisig, H. u. R. Donath, T. Ludwig, G. Hortlik, E. u. C. Rönsch, R. Rieger, ENSO Sachsen Ost AG, S. Arnold, C. Koch, J. u. M. Vollprecht, K. u. H. Schlunk, M. Poremba, G. u. P. Ebermann, I. Kaminsky, C. Kadrle, I. Tschiedel, H. Rieger, K.H. Funke, Agrarbetrieb Schlegel, K. Rieger, T. Rieger, K. Preschel, Landwirtschaftsbetrieb Müller, G. Richter, T. Riedel, F. Herkner, J. Richter, B. Atanassow, R. u. G. Schirbel, Reinhold und Schneider GmbH, F. Ebermann.

Die erwähnten Spender entsprechen dem Stand 06.09.19, der uns von der Stadtverwaltung Zittau genannt wurde. Es wurden **4.023,00 €** gespendet.

Weiterhin möchten wir uns für die Unterstützung
der Großen Kreisstadt Zittau, dem Bauhandwerk M. Derbogen, der Fleischerei Martin, der Feinbäckerei Koziol, den Graphischen Werkstätten Zittau GmbH, dem Oberlausitzer Verlag, dem KunstBauerKino e.V., dem EB Forstwirtschaft und Kommunale Dienste, dem Lebensmittelhandel Posselt, Sven Böhne, Steve Endler, Sven „Paul" Härtel, P. Krause und den vielen ungenannten Helfern bedanken.
Ebenso möchten wir den Gestaltern der Wimpelketten, der Strohpuppen an den Ortseingängen und der Pforte an der Dorfstraße danke sagen.

Heimatverein Dittelsdorf e.V.

Vereinsleben

Der Heimatverein Dittelsdorf e.V. und der Kindergarten „Schwalbennest" laden auch in diesem Jahr wieder zum **Pyramidenanschieben** ein.
Wir treffen uns am Donnerstag, dem **28.11.2019,** ab 16 Uhr zum Anschieben der Märchen-Pyramide am Kindergarten „Schwalbennest" in Dittelsdorf.

Frauengruppe Dittelsdorf

Die Frauengruppe Dittelsdorf möchte sich auf diesem Wege recht herzlich bei allen bedanken, die uns zum **650. Ortsjubiläum** in der Kaffeestube „Altes Feuerwehrhaus" unterstützt haben.
Insbesondere allen Kuchenbäckern und Helfern, der Ortsfeuerwehr und Elektriker T. Rieger. Des Weiteren danken wir den Sponsoren Bäckerei Koziol und Bäckerei Rönsch sowie dem REWE-Markt Zittau.
Unser Dank gilt auch den Mitwirkenden beim Festumzug „Bild 13", K.-H. Müller, dem Traktoristen Hartmut und unseren Frauen.

Ihre Frauengruppe Dittelsdorf

Öffnungszeiten der Bibliothek

Vereinshaus „Alte Schule"
dienstags 15.30-18.00 Uhr

Weihnachtliches Treiben

Neigt sich das Jahr zu Ende, kurz vor der Jahreswende, wenn Weihnacht im Kalender steht, sich in Dittelsdorf alles um das Weihnachtliche Treiben dreht.
Der Weihnachtmann mit seinem Gefolge kommt uns dann besuchen, bringt Geschenke, will kosten Kuchen und Getränke.

Der Heimatverein Dittelsdorf e.V.
lädt ein zum

17. Dittelsdorfer Weihnachtlichen Treiben um die Schullinde „Am Angel"

Unser Treiben beginnt am
08.12. um 15 Uhr.
Es besteht die Möglichkeit, unser weihnachtlich geschmücktes Vereinshaus „Alte Schule" mit Bastelmöglichkeiten für die Kinder und die Kaffeestube zu besuchen.
Gegen **15.30 Uhr** erwarten wir den Weihnachtsmann mit seinen Helfern.
Anschließend laden wir zu einem kleinen Programm mit weihnachtlichen Weisen ein.
Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt. Wir erwarten Sie zu einem gemütlichen Nachmittag.

Der Rassegeflügelzuchtverein Dittelsdorf e.V.

führt wieder seine Ausstellung in der Turnhalle in Dittelsdorf durch.

Sa 30.11., 9-17 Uhr
So 01.12., 9-16 Uhr

Es laden herzlich die Züchter des Vereines ein.

Eichgraben

Sitzung des Ortschaftsrates

Dienstag, 12.11.19
Dienstag, 10.12.19
jeweils 19.30 Uhr
Tagungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Sprechstunde Ortsvorsteher
jeden 2. Dienstag im Monat, 18-19 Uhr im Büro des Ortsvorstehers, Gemeindezentrum, Olbersdorfer Str. 11 (Tel.: 03583 680-866)

Integratives Kinderhaus „Waldhäusl"

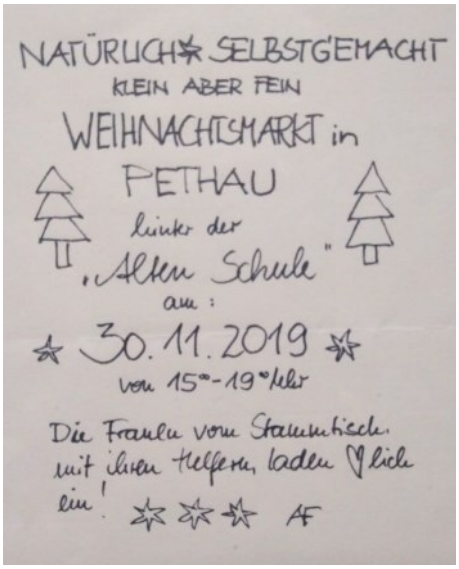
Der Herbst ist da und so feierten wir am 30.09.2019 unser **Erntedankfest** im Kinderhaus, an welchem wir die Erntedankgaben in Empfang nehmen durften. Unsere Freude war groß! Wir dankten den Spendern mit einem fröhlichen Lied und einem selbstgebastelten Herbstgruß! Alle Produkte wurden im Laufe der Woche frisch verarbeitet, gekostet und verspeist. Dabei probierten die Kinder viel aus und schulten ihre Wahrnehmung mit verschlossenen Augen und sammelten dabei viele wertvolle Erfahrungen. Unser herzlicher Dank gilt nochmals allen Spendern und Helfern für die Erntegaben der Kirchgemeinde Wittgendorf.
Am Donnerstag, dem **14.11**. starten wir wieder unseren **Lampionumzug** anlässlich des St.-Martins-Tages, den wir auch hier in unserer Einrichtung begehen. Die Geschichte des armen Bettlers, der frierend geteilt hat und dadurch selbst Freude empfing, wird uns an diesem Tag begleiten. Die Kinder backen leckere Brote, welche sie abends bei einem gemeinsamen Abendessen teilen und verspeisen. Wir laden alle Eltern und Nachbarn ein, mit uns zu feiern. Unser Lampionumzug beginnt gegen **17.30 Uhr** am Kinderhaus in Eichgraben.
Am Samstag, dem **07.12.** laden wir zu unserem alljährlich stattfindenden großen **Weihnachtsbasteln** in unsere Lernwerkstatt Erfinderkiste in Oderwitz ein. Alle Kinder und Eltern heißen wir herzlich willkommen, mit uns zu feiern, erste Weihnachtsgeschenke zu basteln und hübsche Dekorationen zu fertigen. Los geht es 14.30 Uhr in der Lernwerkstatt Erfinderkiste Oderwitz (Näheres hier: www.lernwerkstatt-oderwitz.de).
Unser **EU-Projekt „KitaMediaStar"** konnten wir Ende September erfolgreich abschließen. Das Projekt befasste sich mit dem Thema einer neuen Website-Gestaltung für Kinder. Unsere Kita-Kinder konnten mit unseren tschechischen Freunden selbst auf Fotosafari gehen und eigene Fotos zur Homepage beitragen, entwickelten deutsch-tschechische Spiele für die familienfreundliche Seite und lernten die Aufgaben eines Informatikers kennen. Unsere neue Seite wird bald online gehen. Schaut doch immer mal wieder vorbei: www.kiga-waldhaeusl.de!
Es gibt eine „Familienbox" mit interessanten Experimenten und Spielen für zuhause - natürlich in deutscher und tschechischer Sprache.
Bei unserem **Projekt „Kita sucht Künstler"** sind wir noch voll in der Durchführung. Erst kürzlich waren die Kinder auf dem Beckenberg geladen und schauten sich die Holzfabrikate und die Arbeitsweise des Kettenschnitzers an. Fasziniert beäugten die Kinder die verschiedenen Kettensägen und das raffinierte Werkeln des Künstlers.
Wir wünschen Ihnen und uns eine schöne Herbstzeit und senden viele Grüße aus dem Waldhäusl Kinderhaus!

Pethau

Sitzung des Ortschaftsrates

Montag, 02.12.19, 18.30 Uhr
im Büro des Ortschaftsrates,
Alte Schule zu Pethau, Hauptstraße 28

Zu Beginn der Sitzung findet eine **Bürgersprechstunde** statt.



Mit dem Rad zur Arbeit

Einer der Hauptgewinner kommt aus Wittgendorf

Jede Menge Rekorde wurden in diesem Jahr bei der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit" aufgestellt. In Sachsen und Thüringen registrierten sich 20.550 Frauen und Männer. Einer war René Girbig aus Wittgendorf. Er fuhr im Aktionszeitraum zwischen Mai und Ende August an 21 Tagen mit dem Rad zu seiner Arbeitsstätte, der Freiwilligen Feuerwehr in Zittau.
Jetzt hat seine Teilnahme noch ein positives Nachspiel. Herr Girbig ist einer der Hauptgewinner der diesjährigen Mitmachaktion von AOK PLUS und ADFC. Er erhielt am 4.11. aus den Händen von René Kindermann, Schirmherr der Aktion, ein E-Bike, mit dem er künftig leichter vor allem über die Berge radeln kann.

Wittgendorf

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 13.11.19
Mittwoch, 04.12.19
jeweils 19 Uhr

Versammlungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Erreichbarkeit des Ortsvorstehers
Tel.: 035843 20876 oder
0172 4947631

Dorf- und Jugendverein Wittgendorf e.V.

45. Skatturnier

Es lädt ein der Dorf- und Jugendverein Wittgendorf e.V. zum

Herbstturnier in den Jugendklub
am 29.11.19, 19 Uhr

Gespielt wird ein Tisch mit 36 bzw. 48 Spielen bei einem Einsatz von 5 €. Wir wünschen allen ein gutes Blatt und viel Erfolg. (Wir bitten darum, während des Turniers nicht zu rauchen).

56. Hirschfelder Rathaus-Klänge

„Adeste fideles"
Weihnachtslieder und Weihnachtsbräuche aus aller Welt

Sonntag, 17.11.19
17 Uhr
im ehemaligen Gemeindeamt Hirschfelde, Rosenstraße 3

Mitwirkende
Carmen Schubert
(Sopran und Moderation)
Riccardo Gunder
(Klavier)

Alle Musikfreunde sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Um einen freiwilligen Beitrag für die Ausgaben wird gebeten.

Begegnungsstätte Hirschfelde

Veranstaltungen

Montag: 11./18./25.11., 9-11 Uhr
Treffen der Skatfreunde
Dienstag: 12./19./26.11., 14-18 Uhr
Sträkelgruppe
Dienstag: 12./19.11., 17-18 Uhr
Sportgruppe
Dienstag: 26.11.
Seniorinnengruppe - Advent, Advent ...
Am Sonntag, dem 01.12.19
laden wir Sie alle in ein Adventscafé der Landfrauen im ehemaligen Gasthof Rieger ein.
Am Samstag, dem 07.12.19
findet die Vereinsweihnachtsfeier in der Begegnungsstätte der Landfrauen in Hirschfelde statt.

Gisela Sprenger
Vorsitzende des Landfrauenkreisvereines Görlitz e.V.

SC „Grenzbuben" Hirschfelde

Skatspielen fördert die Gedächtnisleistung

Der Skatklub „Hirschfelder Grenzbuben" als auch die Herz-Apotheke Zittau möchten weiterhin die Tradition der monatlichen Skatturniere im Spartenheim, Zum Sportlatz 5 in 02788 Schlegel fortführen.

Wir laden zum

Mittwoch, dem 27.11.19,
um 17.30 Uhr

alle Interessenten für dieses schöne Spiel ein und sprechen nicht nur die Männer, sondern auch Frauen und Jugendliche an. Anmeldung bis 16.25 Uhr am Spielort.
Der Geldeinsatz beträgt **6,00 Euro** und wird 100%ig ausgezahlt. Jeder 4. Spieler erhält einen Geldpreis.
Gespielt wird nach Internationaler Skatordnung, ohne Spitze.
Geehrt werden die drei Ersten, die „Beste Frau" und der Spielletzte mit einem Trostpreis.
Der Sieger wird mit dem Wanderpokal der „Herz-Apotheke aus Zittau" geehrt.

Die Sieger vom Oktober

Köhler, Herbert
Grenzbuben Hirschfelde
1063 / 1944 / Gesamtpunkte: 3.007
Felske, Wolfgang
Zittau
1318 / 1156 / Gesamtpunkte: 2.474
Wohlfahrt, Horst
Grenzbuben Hirschfelde
1516 / 936 / Gesamtpunkte: 2.452

Gut Blatt!

Christine Ball, Spielleiterin
Tel. 035843 22137
Tel. Veranstaltungsort: 035843 22770

BAUBETRIEB
Klaus Henschke
Inhaber Michael Henschke
August-Bebel-Straße 90 · 02785 Olbersdorf
Tel.: (0 35 83) 51 19 72

- Tiefbau
- Landschaftsbau
- Pflasterbau
- Mauern, Treppen, Zäune
- Teichbau
- Baumfällarbeiten
- Altbausanierung
- Mauerwerkstrockenlegung

NUR ZWEI TAGE NUR ZWEI TAGE

DER HIRSCHFELDER MODELLBAHNVEREIN E. V.

LÄDT EIN ZUR

21. AUSSTELLUNG

VON SPIELANLAGEN DER SPURWEITEN
HO-3 LEITER, SPUR TT
UND SPIELANLAGEN AUCH FÜR KINDER

SONDERAUSSTELLUNG MÄRKLIN SPUR 1

30.11.2019 14.00 - 18.00 UHR
01.12.2019 11.00 - 18.00 UHR

IN EHEMALS
RIEGERS HOTEL
GASTSTUBE
02788 HIRSCHFELDE
ERNST - THÄLMANN - PLATZ

WIR BIETEN ANREGUNGEN UND BERATUNG ZUM SELBSTBAU

EINTRITT: ERWACHSENE 2,00€ KINDER 1,00€

Abfuhrtermine

Gelbe Tonne		Blaue Tonne	
Dittelsdorf	06.12.	Dittelsdorf	14.11.
Eichgraben	26.11.	Eichgraben	27.11.
Hartau	26.11.	Hartau	10.12.
Hirschfelde	12.11.	Hirschfelde	14.11.
Drausendorf	12.11.	Drausendorf	27.11.
Rosenthal	12.11.	Rosenthal	14.11.
Pethau	03.12.	Pethau	28.11.
Schlegel	06.12.	Schlegel	14.11.
Wittgendorf	22.11.	Wittgendorf	14.11.

Mitteilungen der Kirchgemeinden für Hirschfelde, Dittelsdorf, Schlegel und Wittgendorf

Perspektive in Zeiten der Not

„Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt" (Hiob 19,25), spricht Hiob inmitten von schwierigen Lebensumständen. Schwierige Lebensumstände machen vor keinem Haus halt. Jeder kennt sie und jeder muss sich damit – mal mehr und mal weniger – herumschlagen. Wohl dem, der in solchen Zeiten nicht nur menschliche, sondern eine überragende Perspektive besitzt und um den Erlöser weiß: Jesus Christus. Zunehmend scheinen viele Menschen jedoch in harten Zeiten nur noch einen finsteren „Befreier" zu kennen, - den Tod. Wie oft ist zu hören: „Der Tod ist eine Erlösung." Was für eine traurige Perspektive und Leblosigkeit. Und wie bitter schmeckt der Tod für die Hinterbliebenen. Lernen Sie daher neu, erstmalig oder wieder, den Herr des Lebens und der Ewigkeit kennen, der Freude, Zuversicht und Hoffnung, Liebe und Trost in großer Fülle schenkt: Jesus Christus. Dazu laden wir als Kirchgemeinden ganz besonders auch zum Ewigkeitssonntag ein, um inmitten von Trauer, Schwerem, Depressiven und Niedergang eine Perspektive aufzuzeigen: Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Herzliche Einladung
Pfr. Martin Wappler

Gottesdienste

So 10.11, 08.30 Uhr
Gottesdienst in Dittelsdorf
So 17.11., 08.30 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in Hirschfelde
So 17.11., 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in Wittgendorf
So 17.11., 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in Schlegel
Mi 20.11., 10.00 Uhr
Regionalgottesdienst
zum Buß- und Bettag in Hirschfelde
mit Kindergottesdienst
So 24.11., 08.30 Uhr
Ewigkeitssonntags-Gottesdienst
in Wittgendorf
So 24.11., 08.30 Uhr
Ewigkeitssonntags-Gottesdienst
in Hirschfelde
So 24.11., 08.30 Uhr
Ewigkeitssonntags-Gottesdienst
in Dittelsdorf
So 24.11., 10.00 Uhr
Ewigkeitssonntags-Gottesdienst
in Schlegel
Sa 30.11., 19.00 Uhr
Einstimmen in den Advent mit der
Kindergartenband in Dittelsdorf

Erreichbarkeit

Pfarramt Dittelsdorf
Telefon: 035843 25755
Fax: 035843 25705
pfarramt_dittelsdorf@t-online.de
Öffnungszeiten:
Di 09-11 Uhr und 15-17 Uhr
Pfarramtsleiter:
Pfr. M. Wappler, 03583 6963190
Martin.Wappler@evlks.de

Stadtbad Zittau
Schwimmbad
&
Sauna- und Wellnesslandschaft

Töpferberg 1, Tel. (03583) 79 69 09 - 0
info@stadtbad-zittau.de
www.stadtbad-zittau.de

BÄDER ZITTAU

Schwimmhalle Hirschfelde

Bahnhofstraße 10, Tel. (035843) 25 288
info@schwimmhalle-hirschfelde.de
www.schwimmhalle-hirschfelde.de

Öffnungszeiten Schwimmbad

Mo	10:30 – 12:30 Uhr	
Di	06:00 – 07:30 Uhr	Sporttarif [1]
	14:00 – 16:00 Uhr	
Mi	10:30 – 12:30 Uhr	
Do	06:30 – 08:00 Uhr	Sporttarif [1]
	14:00 – 16:00 Uhr	
	20:00 – 22:00 Uhr	Sporttarif [1]
Fr	12:00 – 14:00 Uhr	
	20:00 – 22:00 Uhr	Sporttarif [1]
Sa	12:00 – 22:00 Uhr	
So	08:00 – 20:00 Uhr	

[1] Der Sporttarif gilt ausschließlich für das Schwimmbecken.

Themensauna
09.11.2019 „Ländersauna - Russland"
14.12.2019 „Weihnachtssauna"
von 20:00 - 24:00 Uhr (Sauna geöffnet ab 14 Uhr)

Öffnungszeiten Schwimmhalle

Mo	14:00 – 18:00 Uhr
Di	08:00 – 20:00 Uhr
Mi	14:00 – 17:00 Uhr
Do	14:00 – 20:00 Uhr
Fr	14:00 – 19:00 Uhr
Sa	10:00 – 17:00 Uhr
So	kein öffentliches Schwimmen

Am 23.11. ist das Sportbecken im Stadtbad aufgrund eines Wettkampfes nicht nutzbar.
In der Adventszeit erhalten Sie beim Kauf eines Gutscheines im Wert ab 20€ ein kleines Geschenk gratis dazu. Beachten Sie auch unsere weiteren Angebote in der Vorweihnachtszeit.
Nähere Informationen zu den Öffnungszeiten und Angeboten erhalten Sie telefonisch, im Internet oder bei Ihrem Besuch in den Bädern Zittau.

Pilgerhäusl e.V.

Besinnungstag 16. November 2019

„Die Weisheit der Märchen - eine spirituelle Deutung"
(zweiter Teil)

Impulse, Gespräche, Stille und Gebet
Leitung Pfr. M. Dittrich aus Hirschfelde
und J. Gosteli aus Oybin
Gemeinsame Mahlzeiten (Kosten: 15 €)

Der Pilgerhäuslverein lädt nach Hirschfelde zu einem Besinnungstag ein, bei dem es um den tieferen Sinn und die spirituelle Deutung von Märchen geht. Die vertrauten Geschichten aus der Kinderzeit bergen bemerkenswerte Weisheiten, die auch für Erwachsene und ihr menschliches Reifen von großer Bedeutung sind. Zum Besinnungstag werden unter fachlicher Anleitung verschiedene Beispiele selbst erkundet und auf den eigenen Lebensweg bezogen. **Beginn ist 8 Uhr** mit dem gemeinsamen Frühstück, **Ende gegen 17 Uhr**. Für das Mittagessen ist gesorgt. Das Pilgerhäusl bietet auch etliche Rückzugsräume für individuelles Betrachten und Nachdenken. Angeboten werden auch drei Gebetszeiten in der benachbarten Kirche. Die Veranstaltung ist kostenlos; es wird lediglich um einen Obolus in Höhe von 15 € für die Verpflegung gebeten. Wer den Besinnungstag verlängern möchte, kann im Pilgerhäusl Hirschfelde übernachten. Da die Teilnehmerzahl auf 12 Personen beschränkt ist, wird um Anmeldung bis zum 1. November gebeten:

Ansprechpartnerin
Jeannette Gosteli
Tel. 0175 40 85 997

Katholische Kirche
St. Konrad Hirschfelde

So 17.11., 08.30 Uhr
Heilige Messe

Sa 23.11., 17.30 Uhr
Heilige Messe

So 01.12., 08.30 Uhr
Heilige Messe

Sa 07.12., 17.30 Uhr
Heilige Messe

Neuheiten 2019 bei der Zittauer Modelleisenbahn-Ausstellung

9. bis 24.11.
Sa./So./Bußtag
13 bis 17.30 Uhr

Für den Überführungszug mit Görlitzer Doppelstockwagen aus dem letzten Jahr kam ein geplanter Modellwaggon erst nach der vergangenen Ausstellung zur Auslieferung. Er bereichert als Exemplar der „TWINDEXX"-Serie ab 2019 mit seiner weißen Farbgebung den Zug.
Eine weitere Neuheit in diesem Jahr sind zwei Sets aus dem neu und verbessert aufgelegten Programm „Salonwagenzug der DDR-Regierung" vom Hersteller Tillig aus Sebnitz. Dadurch unterstützt man beim Kauf der Modelle auch Axel Zwingenberger mit seiner „Stiftung Kultur auf Schienen" für den Wiederaufbau von Originalwaggons des Regierungszuges.
Beim Besuch einer Modellbahnausstellung in Dresden wurden in einer Verkaufsvitrine 2-achsige Güterwagenmodelle der Gattung Gbs mit einem auffälligen weißen Schrägstreifen entdeckt. Der beidseitig angebrachte Streifen war der Hinweis auf den Testeinsatz der ab 1963 u.a. im Waggonbau Bautzen entwickelten Mittelpufferkupplung „Intermat" an diesen Waggons. Die Erprobungen dieser Mittelpufferkupplungen in der Eisenbahnpraxis erfolgten etwa ab 1970 auf Prüfanlagen beispielsweise in Görlitz-Schlauroth und im Zugverkehr. Es wird berichtet, dass es ein solches Waggonpärchen mit der Aufschrift „Pendelwagen Großschönau-Leinefelde" gab. Trotz weitreichender Vorbereitungen kam es nie wie geplant zur kompletten Umstellung auf diese Kupplung und die Versuche wurden eingestellt. Auf dem ehemaligen Testgelände in Schlauroth bietet jetzt die TÜV SÜD Rail GmbH mit ihrer Prüfstelle Görlitz funktionale Prüfungen an Eisenbahn-Fahrzeugen und vieles mehr an. Wir zeigen in unserer Ausstellung eine Fotodokumentation zum Thema Mittelpufferkupplung, die in anderen Varianten weltweit und in Europa vielfach bei Triebwagen im Einsatz ist.
Etwa um das Jahr 2000 gehörten auch die tschechischen Triebwagen der Baureihe 842 zum gewohnten Bild im Zittauer Hauptbahnhof. Zur Vervollständigung unserer Sammlung konnten wir ein Modell von einem tschechischen Hersteller erwerben, und zeigen den Triebwagen 842 008 als 2019er Neuheit in der Ausstellung auf unseren Modellgleisen. Die Modellfahrzeuge vom Fabrikat Robur werden ergänzt durch einen Lkw mit Holzvergaser aus den 1980er Jahren, genauso wie er in einem Eisenbahn-Video am Bahnhof Zittau Vorstadt zu erkennen ist.
An der Anlage mit unserer Zittauer Schmalspurbahn haben wir im Bereich des Jonsdorfer Streckenastes versucht, mit dem Anbringen von Spiegeln an der Rückseite neue Blickwirkungen zu erzielen. Darüber hinaus werden wieder interessante Vitrinengestaltungen und Videovorführungen die Ausstellung bereichern. Mit einem neuen elektronischer Bilderrahmen können erstmals interessante Eisenbahnfotos präsentiert werden.
Der Besuch der Ausstellung ist für „Groß und Klein" wieder lohnenswert, denn auch an der Spielanlage für die kleineren Ausstellungsbesucher gibt es Veränderungen zu entdecken.

Weitere Informationen auch
im Internet: www.zimec.de
und bei Facebook:
Zittauer-Modelleisenbahnclub-eV

Neujahrskonzert des Landkreises Görlitz 2020

Das traditionelle Neujahrskonzert des Landkreises Görlitz findet am Sonntag,

5. Januar 2020
um 16 Uhr
im Bürgerhaus Niesky
Muskauer Straße 35

statt. Landrat Bernd Lange lädt alle Musikfreunde herzlich ein, gemeinsam das neue Jahr musikalisch zu begrüßen. Die Neue Lausitzer Philharmonie spielt ihr 3. Philharmonisches Konzert mit dem Titel „Pikant". Gespielt werden Werke von Emmerich Kálmán, Zoltán Kodály, Béla Bartók und Johann Strauß jr. Generalmusikdirektorin Ewa Strusińska wird dirigieren. Solist ist Luigi Gaggero am Cimbalom.

Eintrittskarten

gibt es **ab sofort** im Vorverkauf im Bürgerhaus Niesky, Montag bis Donnerstag 10 bis 17 Uhr sowie Freitag 10 bis 16 Uhr (19 Euro, Schüler, Studenten: 14 Euro).

Starten Sie neu durch bei einer starken Marke

Sie suchen eine neue Herausforderung? Ohne großes Risiko, dafür mit viel Potenzial? Und einen starken Partner der Sie fördert? Dann möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Wir suchen einen selbstständigen Agenturleiter (w/m/d)
für unseren Standort in Zittau

Ihre Aufgaben
Als selbstständiger Agenturleiter sind Sie für Ihre Kunden da und beraten sie in allen Fragen zu unseren ausgezeichneten Produkten – umfassend und kompetent.

Ihr Profil
- Sie haben bereits erste kaufmännische Kenntnisse und sehen Ihre Zukunft in der Kundenberatung.
- Sie sind organisationsstark, arbeiten selbstständig und sehen sich als Dienstleister

Unsere Leistungen
- Unsere Top-Ausbildung macht Sie fit für jede Beratungssituation. Ideal auch für Quereinsteiger
- Unterstützung bei der Büroeröffnung und -einrichtung, sowie bei der Werbung und der Mitarbeitersuche
- Ein garantiertes Mindesteinkommen in der Startphase
- Eine durch die HUK-COBURG finanzierte betriebliche Altersversorgung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bei:
Steffen Johne, Ferdinandplatz 1,
01069 Dresden, Tel. 0351 4916264,
Steffen.Johne@HUK-COBURG.de

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Kreativ-Wettbewerb im Abfallkalender

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft veranstaltete für Kinder und Jugendliche auch in diesem Jahr einen Mal- und Bastelwettbewerb. Die drei Gewinnerarbeiten sind im neuen Abfallkalender zu sehen. Die originellsten Werke werden vom 07.11. bis 20.12.2019 in der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, Görlitzer Straße 2 ausgestellt.
Gewinner sind die Integrative Kita „Knirpsenland" aus Oderwitz, die Begabtenförderung Kreis Görlitz e.V. und die Kindertagesstätte „Samenkorn" aus Niesky.
Auch für das nächste Jahr sind Kindergarten- und Jugendgruppen, Hortgruppen, Schulklassen, Kunst-AGs sowie einzelne Kinder und Jugendliche, die im Landkreis Görlitz wohnen, zum Wettbewerb aufgerufen. Mal- und Bastelarbeiten können bis zum 30. September 2020 im Original an den Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51 in 02906 Niesky gesendet werden.
Die Beiträge sollen nicht größer als DIN A3 sein. Maximal können zwei Beiträge je Kindertagesstätte, Schule oder Einzelteilnehmer eingereicht werden.
Dabei kann die künstlerische Arbeit das Thema Abfallvermeidung und -trennung aufgreifen (z.B. gemaltes Bild, Gedicht), aber auch selbst aus Abfällen bestehen (bspw. gebastelte Tiere aus Abfällen etc.).
Die besten Arbeiten werden im Abfallkalender 2021 abgedruckt und erhalten eine Prämie in Höhe von 50 Euro.

Rücknahmesystem PAMIRA

Leere Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern werden kostenlos an den Sammelstellen des Rücknahmesystems PAMIRA zurückgenommen. Termine für die Sammelstelle bei der BayWa AG Reichenbach Agrar Vertrieb, Paulsdorfer Straße 6, 02894 Reichenbach/O.L., Tel.: 035828 776241 sind unter www.pamira.de verfügbar.

Zahlungserinnerung Abfallgebühren

Die Abfallgebühren für das IV. Quartal sind **bis zum 15. November** zu entrichten. Offene Beträge überweisen Sie bitte mit Angabe der Kundennummer an folgende Bankverbindung:
- Zahlungsempfänger Landkreis Görlitz
- IBAN DE53850501003000000215
- BIC WELADED1GRL

Bei Zahlungsschwierigkeiten ist die Vereinbarung einer schriftlichen Ratenzahlung oder Stundung möglich.

Landratsamt Görlitz, RB Abfallwirtschaft
Tel.: 03588 261-716, info@aw-goerlitz.de
www.kreis-goerlitz.de

Einem Kind ein Zuhause geben!

Wir, der Pflegekinderdienst im Landkreis Görlitz, sind immer wieder auf der Suche nach Menschen, die bereit sind, Kindern ein geschütztes und liebevolles Zuhause zu geben.
Wir freuen uns, dass sich bereits so viele Menschen für ein Leben mit einem Pflegekind entschieden haben und hoffen, dass wir noch viele weitere für diese Aufgabe begeistern können, denn die Zahl der Kinder, die nicht bei ihren leiblichen Eltern bleiben können, wächst. Bereits über 450 Kinder leben im Landkreis Görlitz in Pflegefamilien.
Wir suchen Pflegeeltern (Familien, Paare, Einzelpersonen) für Kinder, deren leibliche Eltern vorübergehend, langfristig oder dauerhaft ausfallen, für Kinder, die einen Ort benötigen, an dem sie Ruhe, Zuneigung und Sicherheit finden.
Auch nach Aufnahme eines Pflegekindes lassen wir Sie nicht allein. Als Fachdienst bieten wir Ihnen regelmäßig Weiterbildungsmöglichkeiten zu relevanten Themen an, begleiten und unterstützen Sie bei aufkommenden Fragen oder Unsicherheiten. Wir schaffen Kontakte und Austauschmöglichkeiten zwischen Pflegefamilien und organisieren Feste und Veranstaltungen, die sich bei unseren Pflegefamilien großer Beliebtheit erfreuen.

Haben wir Ihr Interesse für diese wichtige Aufgabe geweckt?
Dann wenden Sie sich bitte an uns, den Pflegekinderdienst des Landkreises Görlitz:
Daniela.Steinhoff@kreis-gr.de
Tel. 03581 663 29 50)

ADVENT 2019 IN LIBEREC

Sonntag 24. 11.
16.15 Aufführung des Chores Ještěd
17.00 **FESTLICHE WEIHNACHTSBAUMBELEUCHTUNG,** lebendige Weihnachtskrippe des Vereins V.O.R.E.L.

Samstag 30. 11.
16.00 feierliche Eröffnung des Weihnachtsmarktes – Weihnachtslieder vom Theater „100 opic"
18.00 **POHROMADĚ NA PŘEHRADĚ** – Bluesmusik

Sonntag 1. 12.
11.00 Teufelmärchen von Jarmila Enochová
13.30 Adventskonzert KS Kontakt im Zeremoniensaal des Liberecer Rathauses – Seniorengesang Matylda a Tylda.
15.00 St. Nikolaus-Lauf durch Liberec
16.00 **LEE DAVISON – GOSPELMUSIK** – Adventskonzert in der St. Antonius-Kirche in Liberec. *Ticketvorverkauf via www.evstupenka.cz*
17.30 **GENNY CIATTI** – Abend der italienischer Musik

Montag 2. 12.
15.00 Aufführung vom Kindergarten Kytička
16.00 Aufführung von Karolka und Apple Saxes der Musikschule Jabloňová

Dienstag 3. 12.
15.00 Aufführung vom Kindergarten Jeřmanická – Weihnachtssingen mit „Barvičky"
15.30 Aufführung vom Kindergarten Čtyřlístek
16.00 Aufführung von der Musikschule Jabloňová

Mittwoch 4. 12.
15.00 Aufführung vom Kindergarten Dětská
15.30 Aufführung vom Kindergarten Beruška
16.00 Aufführung von der Grundschule Švermova mit „Slunečnice"
17.00 NIČÍ KVARTET – Hartjazzkonzert

Donnerstag 5. 12.
16.00 **TANZ VON ENGELN UND TEUFELN VOR DEM RATHAUS** – Wettkampf um die beste Maske, Krampusschrecken wird nicht fehlen, Singen von Jana Kociánová.

Freitag 6. 12.
11.30 Adventskürbiskremsuppe – Traditionelles Treffen mit Bürgermeister bei Suppe
18.00 **GRIZLLIES** – Rockmusik aus Liberec

Samstag 7. 12.
11.00 JIZERA – Aufführung vom Folklorgesang
18.00 **WEIHNACHTSANDENKEN AN KAREL GOTT** – mit Karel-Gott-Cover-Band

Sonntag 8. 12.
11.00 Märchen von Henne und Hännchen gespielt von Motyčkovic Klika
13.30 Adventskonzert im Zeremoniensaal des Rathauses mit Künstlern des F. X. Šalda Theaters
15.00 Weihnachtssingen bei Glühwein und Punsch
16.00 **LUDĚK VELE** – Singen, **BOHUSLAV LEDL** – Orgelspielen (Weihnachtskonzert in der St. Antonius-Kirche in Liberec). *Ticketvorverkauf via www.evstupenka.cz*
17.30 **AKCENT** – Vokalmusik aus Liberec

Montag 9. 12.
16.00 Aufführung von Altenzochor der Schule „Aloisina Výšina"
16.30 Aufführung von Kinderchoren „Lojzíci, Sluníčka, Výšinka" der Schule „Aloisina Výšina"
17.00 Aufführung der Woche mit Tulipan-Verein und Band „Ornament"
18.00 Sabina Uxová

Dienstag 10. 12.
15.30 Aufführung vom Kindergarten Klášterní „Třpytí se hvězdičky"
16.30 Roppe Skipping Team
17.00 Taufe der Gedichtesammlung von Petr Havel und Authorenlesen
17.30 Aufführung von J-Band mit Gast Karel Kučera
18.15 Drban – Konzert
20.00 **MARIÁN VOJTKO** – Adventskonzert in der St.Antonius-Kirche in Liberec, *Ticketvorverkauf via www.evstupenka.cz*

Samstag 30. 11. – Montag 23. 12.
WEIHNACHTSMARKT VOR DEM RATHAUS

Montag 25. 11. – Montag 30. 12. – „WEIHNACHTEN GESEHEN VON KINDERAUGEN" – Weihnachtsaustellung im Rathaus

Weihnachtsglaskrippe **„WEIHNACHTSKRIPPE AUS DEM CRYSTAL VALLEY"** wird in der Zeit des Weihnachtsmarktes anzuschauen.

Sonntag 1. 12. – Sonntag 22. 12. – KINDERWUNSCHKARTEN-BAUM im Hof des Rathauses (in der Öffnungszeit des Amtes)

Wenn es nicht anders angeführt ist, finden alle Veranstaltungen auf dem Dr. E. Beneš Platz statt.

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

ČESKÁ spořitelna

www.trhyvliberci.cz | www.liberec.cz | www.visitliberec.eu

Ihr Können startet hier... beim Pflegedienst Oriwol

Sie sind zuverlässig, fleißig und nett?
Warum arbeiten Sie da nicht eigentlich bei uns?

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

* **Pflegefachkraft (m/w/d)**
* **Ergotherapeut (m/w/d)**

(je nach Vereinbarung Voll- / Teilzeit)

Sie sind interessiert?
Auf Sie haben wir gewartet!

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung in Schriftform oder per E-Mail an info@oriwol-gbr.de

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Oriwol GbR

Rosenstraße 8
02788 Zittau
OT Hirschfelde
Tel. 035843 20757
www.oriwol-gbr.de

Bestattungsinstitut „Friede"
U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683
Tag & Nacht

365 Tage im Jahr und 24 Stunden täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

Zuhause bei der WBG!

Niveauvoll und fair.

WEIL WOHNEN VERTRAUENSSACHE IST.

VERMIETUNG · VERWALTUNG · VERKAUF

Fon: 03583-750-0
www.wbg-zittau.de

WOHNBAUGESELLSCHAFT ZITTAU MBH

Bauunternehmen Heidrich
GmbH & Co. KG
Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
Tel.: (0 35 83) 70 42 85 Fax: (0 35 83) 70 44 08
www. bauunternehmen-heidrich.de
E-Mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

Sie wollen sich vergrößern oder Etwas neues bauen?
Wir sind genau die Richtigen für ihr Bauvorhaben!

bauen SANIEREN modernisieren PUTZEN dämmen REKONSTRUIEREN

Engemanns Fleischerei

Zum Weihnachtfest
Regional ist uns wichtig.
Frische Gänse, Enten vom Gartenbau Dienel aus Berthelsdorf
Frische Kaninchen aus Zittau und Umgebung
Bestes Rind- und Schweinefleisch von den Höfen der Region
Wild aus den heimischen Wäldern
Bestellen Sie bitte bis ***30.11.2019*** *vor.*

Geschenktipp
Verschenken Sie ein schönes Erlebnis
Eintrittskarten zum „Bransch" & Schlachtfest & Ritterschmaus

Hauptsitz
Hirschfelde / Rosenthal
Neißtalweg 5
02788 Hirschfelde
Tel. 035843 / 25438

Filiale Zittau / Norma
Görlitzer Straße 29
02763 Zittau
Tel. 03583 / 797929

Filiale Zittau / Lidl
Kantstraße 31
02763 Zittau
Tel. 03583 / 514739

GLASEREI LANGNER
M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 03 58 74 / 2 25 25
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- **Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel**
- **Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen**
- **Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rolladenreparatur • Fensterwartung**

Öffnungszeiten: Mo und Fr 6.30 – 11.00 Uhr
Di und Do 13.30 – 16.30 Uhr

GLAS 24h NOTDIENST

Hirschfelde, Bahnhofsiedlung

Doppelhaus, zu einer Wohneinheit verbindbar,
ca. 176 qm Wfl., 709 qm Grundstück,
Baujahr 1925, saniert, ggf. Modernisierungsbedarf,
Gas-Zentralheizung, vermietet ca. 6,9 % Mietrentabilität,
sonnig, ruhig, Bus, Bahn, Einkaufen, alles zu Fuß erreichbar.

Kaufpreis 89.000,– Euro
+ 7,14 % Courtage inkl. MwSt. + NK.

Rolf Domke, Makler,
Am Schloß 20,
02829 Deutsch-Paulsdorf

Tel.: 035829-64760, Fax: 035829-64766
rd@finanzconsultant-domke.de

TOP IMMOBILIENMAKLER 2018 / 2019
SEHR GUT
DIOP

ST. JAKOB
Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH
03583 753183

Pflegefachkraft (m/w)
Altenpfleger/Gesundheits- und Krankenpfleger

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- tarifliche Vergütung
- vereinbarungsgemäße Wochenarbeitszeit

Bewerbung an: Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH „ST. JAKOB"
Lortzingstraße 1, 02763 Zittau
oder online: **www.pflegeheim-zittau.de**

Bestattungsinstitut Fuchs
Inhaber André Fuchs

02763 Zittau • Brückenstraße 1
02791 Oderwitz • Hauptstraße 171
Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall
• vertraulich
• preiswert
• zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03583)**79 51 77**
bestattung-fuchs-oberlausitz@gmx.de
www.fuchs-bestattungsinstitut.de

Büro Zittau:
Vertreten durch Herrn
Andreas Räffler

Anzeigen anzeigen@gwz.io • fon 03583/51 26 35

Enkelkinder brauchen ihre Großeltern und umgekehrt auch. Holen wir die jungen Familien zurück in das Unbezahlbarland und bringen damit die Familien wieder zusammen.

Kommt zu uns ins Unbezahlbarland

Haben Ihre Kinder, Enkel, Verwandte oder Freunde die Region in den letzten 30 Jahren verlassen, um woanders einen Job zu finden? Sie bedauern es, sie nicht in Ihrer Nähe zu haben? Wie wäre es, wenn sie wieder in ihre Heimat zurückkehren?

Wir wollen die Ausgewanderten aufrufen, sich wieder im Unbezahlbarland einzufinden. Natürlich können sie alle mitbringen, die sie in der Ferne liebgewonnen haben. Inzwischen gibt es hier wieder viele spannende Jobs, gute Ausbildungsberufe, Freiräume zum Entfalten und Freizeitspaß vom Feinsten. Ein Versuch wäre es doch wert, oder? Mit unserer Rückruf-Aktion wollen wir Lust auf das Unbezahlbarland machen und drei Familien zu einem Schnupperwochenende einladen. Helfen Sie uns dabei!

Verlost werden jeweils ein Wochenende im Waldstrandhotel des Trixi Parkes in Großschönau, im Baumhotel der Geheimen Welt von Turisede und im Kulturhotel Fürst Pückler in Bad Muskau. Im Gewinn enthalten sind drei Übernachtungen mit Frühstück und Abendessen sowie Eintrittsgelder und zusätzliche Angebote.

Mitmachen ist ganz einfach: Verschicken Sie über die Internetseite **www.unbezahlbar.land** eine Einladung an Ihre Lieben in der Ferne. Die müssen sich dann einfach nur anmelden und abwarten, bis die Glücksfee Ende des Jahres die Gewinner gezogen hat. Und unter allen Einladern verlosen wir 25 Unbezahlbarland-Badetücher von frottana. Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2019.

Hier noch ein unbezahlbarer Insider-Tipp: Jobs aus erster Hand gibt's bei den Rückkehrertagen am 27.12. in Zittau und Weißwasser.

#UnbezahlbarLand

Das Unbezahlbarland ist eine Initiative des Landkreises Görlitz im Rahmen der Fachkräfteallianz Landkreis Görlitz. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

SOZIALSTATION
Mittelherwigsdorf
24h-Telefon
03583 791 440
Ambulanter Pflegedienst
Häusliche Alten- & Krankenpflege,
Medikamentengabe/Spritzen uvm.
Seniorenwohnanlage
„ Zum Roschertal "
Betreutes Wohnen
Seniorenwohngemeinschaft
Ambulant betreute Wohngruppe
„ Julius Lange Villa "
Betreutes Wohnen
Verhinderungspflege
Seniorentagespflege
„Zur alten Schule Hörnitz"
Pflegeheim
„Haus Waldfrieden"
und „Pflegeheim"
in Hörnitz
Senioren-& Behinderten-
fahrdienst
www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de

Kreisverband Zittau e.V.
Äußere Weberstr. 84
02763 Zittau
Deutsches
Rotes
Kreuz
Ihre Sozialstation für
Zittau und Umgebung!
Unsere Leistungen:
* Grund- und Behandlungspflege
* Hauswirtschaftliche Hilfen
* Beratungsbesuch
* Vermittlung von Hausnotruf
Unsere Rufnummer:
03583 / 57 79 35
Ihre Tagespflegen
in Zittau!
„Zum Jungbrunnen"
DRK-Tagespflege „Lebensrad"
Neustadt 20
03763 Zittau
Info und Anmeldung:
03583 / 50 38 312
Oststr. 12-16
03763 Zittau

IHR PLUS: KFZ-VERSICHERT
NACH IHREM GESCHMACK.
Service und Leistungen so individuell wie Sie.
Jetzt mit Leistungs-
verbesserungsgarantie!
Sprechen Sie mit uns!
VR-Hauptfiliale Zittau
Markt 3
Telefon 03583 / 758-136
Ihr Auto ist für Sie nicht einfach nur ein Auto. Deshalb bekommen Sie bei uns Versicherungslösungen mit der Leistungsverbesserungsgarantie. So profi tieren Sie jederzeit von den aktuellsten Versicherungsleistungen. Ganz automatisch! Erfahren Sie mehr bei einem persönlichen Gespräch oder unter www.vb-loebau-zittau.de
Volksbank
Löbau-Zittau eG
RHV
DIE VERSICHERUNG
MIT DEM PLUS.

Klinikum Oberlausitzer Bergland
gemeinnützige GmbH
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
Akademisches Lehrkrankenhaus an der TU Dresden

www.k-ob.de

Liebe Leserinnen und Leser,

*zukünftig möchten wir Sie hier immer mit einer Rubrik **„KOB-News“** informieren: Wir machen Sie mit unseren Ärzten bekannt, stellen Ihnen das Veranstaltungsprogramm vor, berichten aus den Kliniken, machen auf Berufe aufmerksam und räumen Platz ein für Themen, die mit Ihrer Gesundheitsversorgung verbunden sind. Freuen Sie sich auf wichtige Informationen, die wir für Sie bereithalten.*

Alles Gute!

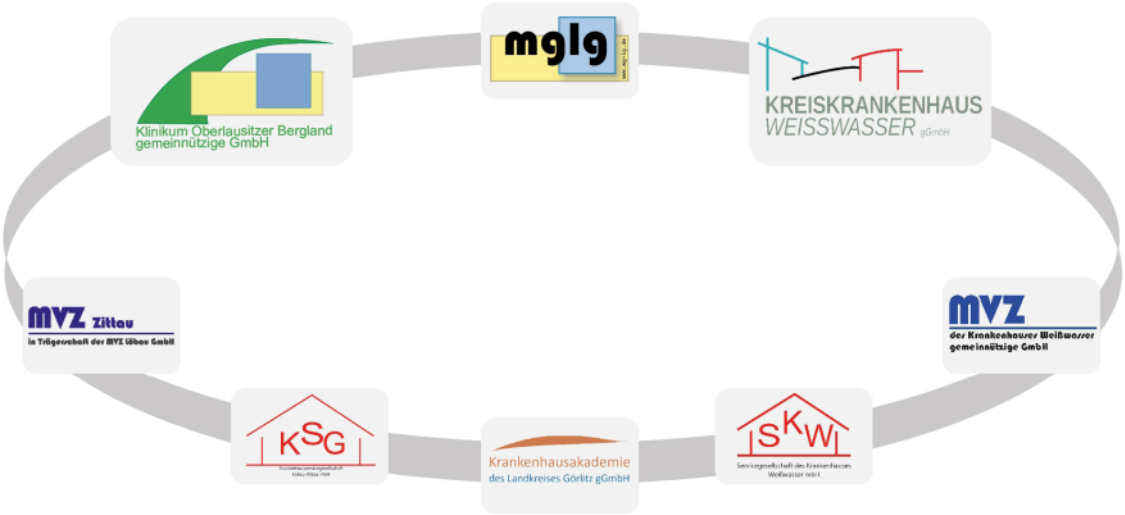
Einladung zum "Tag der Ausbildung" am 30. November 2019, 10.00 - 15.00 Uhr

Wo: Managementgesellschaft Gesundheitszentrum des Landkreises Görlitz (MGLG),
Görlitzer Straße 8, 02763 Zittau
(Eingang über die Pforte des Klinikums Oberlausitzer Bergland, Leipziger Straße)

Informieren Sie sich über alle Ausbildungsberufe in unserem Gesundheitszentrum:

Gesundheitszentrum des Landkreises Görlitz

- weil bei uns der Mensch im Mittelpunkt steht.



Wir bilden am **Klinikum Oberlausitzer Bergland** in folgenden Gesundheitsberufen aus:
- Pflegefachmann (m/w/d)
- Operationstechnischer Assistent (m/w/d)
- Medizinisch-technischer Radiologieassistent (m/w/d)
- Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (m/w/d)
- Hebamme/Entbindungspfleger (m/w/d)

www.k-ob.de

Wir bilden in unserer **Krankenhausservicegesellschaft Löbau-Zittau** in diesen Berufen aus:
- Hauswirtschafter (m/w/d)
- Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

www.ksg-lz.de

Wir bilden in der **Managementgesellschaft Gesundheitszentrum des Landkreises Görlitz mbH** aus:
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Medizinischer Fachangestellter (m/w/d)
- Fachinformatiker FR Systemintegration (m/w/d)

www.mg-lg.de

Rückfragen, Kontakt und Bewerbungen für alle Berufe bitte an:

MGLG, Abteilung Personal, Görlitzer Str. 8, 02763 Zittau, T: **03583 88-4044**, E: **personal@mg-lg.de**

Markt

Sie sind eingeladen, die vorweihnachtliche Stimmung bei einem Glas Glühwein, einer leckeren Bratwurst, Lebkuchen und Punsch zu genießen oder die Geschenke für Ihre Liebsten an unseren festlich gestalteten Verkaufsständen des Kunsthandwerkes der Oberlausitz zu entdecken.
Auf der Bühne unterhält das Kulturprogramm mit weihnachtlichen Weisen und verkürzt die Wartezeit für die Kleinen mit Puppentheater und Geschichten. Tag für Tag stapft der Weihnachtsmann über den Markt und hält Überraschungen für die Kinder bereit.

Innenstadt - Lichterfest

In diesem Jahr findet das Lichterfest **(07./08.12.)** erneut zusammen mit dem Zittauer Weihnachtsmarkt statt. Ein weihnachtliches Lichtspektakel sowie Aktionen vor und in den Geschäften laden zu einem gemütlichen Weihnachtsbummel ein.
Die Geschäfte der Innenstadt öffnen für Sie zu folgenden Zeiten:
Samstag, 07./14.12. bis 18 Uhr
Sonntag, 08./15.12. 14-18 Uhr

Johanniskirche und Johannisturm

Öffnungszeiten zum Weihnachtsmarkt:
Dienstag-Samstag: 10-16 Uhr

Weihnachtsbriefkasten

Erstmalig haben die Kinder die Möglichkeit, ihre Weihnachtswünsche dem Weihnachtsmann zu überreichen oder direkt in den Weihnachtsbriefkasten im Rathausinnenhof einzuwerfen.
Deshalb heißt es jetzt:
Ran ans Wunschzettelschreiben und **bis zum 10.12.2019 in den Weihnachtsbriefkasten einwerfen!***

Hierbei bitte folgende Adresse nutzen:

An den Weihnachtsmann
Weihnachtspostfiliale
16798 Himmelpfort

*Bitte unter Angabe der vollständigen Adresse und Namen sowie entsprechender Frankierung versenden. Ein frankierter Rücksendungsumschlag wird empfohlen.

➡ Ausführliches Programm Seite 10

Zittauer Modelleisenbahn-Ausstellung 2019

Die Modellgleise sind geputzt und nun können die kleinen Züge starten

Vom 9. bis 24. November 2019 öffnet die 42. ZiMEC-Ausstellung so wie in den zurückliegenden Jahren in den Vereinsräumen auf der Zittauer Gerhart-Hauptmann-Straße 34 (südlich vom Stadtzentrum in Richtung Lückendorf). Die Öffnungszeiten sind jeweils am Sonnabend und am Sonntag, sowie am Bußtag (20.11., Feiertag in Sachsen) stets von 13.00 bis 17.30 Uhr.
Traditionell im Herbst ergeht sozusagen „alle Jahre wieder" eine herzliche Einladung an alle Freunde und Interessenten der Modelleisenbahnen zum Besuch der Zittauer Modellbahn-Ausstellung. Über einige Neuheiten im Jahr 2019 berichten wir auf ➡ Seite 20.

Parade von Diesellokomotiven in verschiedenen Farbvarianten am Lokschuppen

Wie leide ich an Sehnsucht! Wäre es doch Weihnachten!

Hans Christian Andersen

Der Stadtchor Zittau möchte Sie auch in diesem Jahr auf eine besinnliche Weihnachtszeit einstimmen. Dazu laden wir Sie traditionell zu drei Konzerten in den Bürgersaal des Rathauses Zittau ein. Wir begrüßen Sie gern am Freitag, dem **06.12.** um 19.30 Uhr; am Samstag, dem **07.12.** um 16.00 Uhr oder am Sonntag, dem **08.12.** um 15.00 Uhr zu weihnachtlichen Klängen unter der musikalischen Leitung von Elke Groß. Auch in diesem Jahr begleitet uns Frank Jaremko am Flügel und Solisten der Kreismusikschule Dreiländereck werden zu Gast sein.
Karten für unsere Konzerte sind ab dem 10. November im T-Zentrum oder an der Abendkasse erhältlich.

Wir freuen uns auf Sie!

Blaues Steine Paradies
Auf der Heide 20, 02796 Kurort Jonsdorf
☎ 035844/79985
Bei uns finden Sie individuelle Geschenke
für jede Gelegenheit natürlich auch zu Weihnachten!
Eine große Auswahl an Schmuck, Heilsteinen,
Mineralien, Salzkristall-Lampen und vieles mehr
erwarten Sie in unserem Geschäft..
Bei einem Einkauf von über
10 € gibt es einen Glücksstein
gratis!